

EICHSFELD

SAGENHAFT · GRENZENLOS



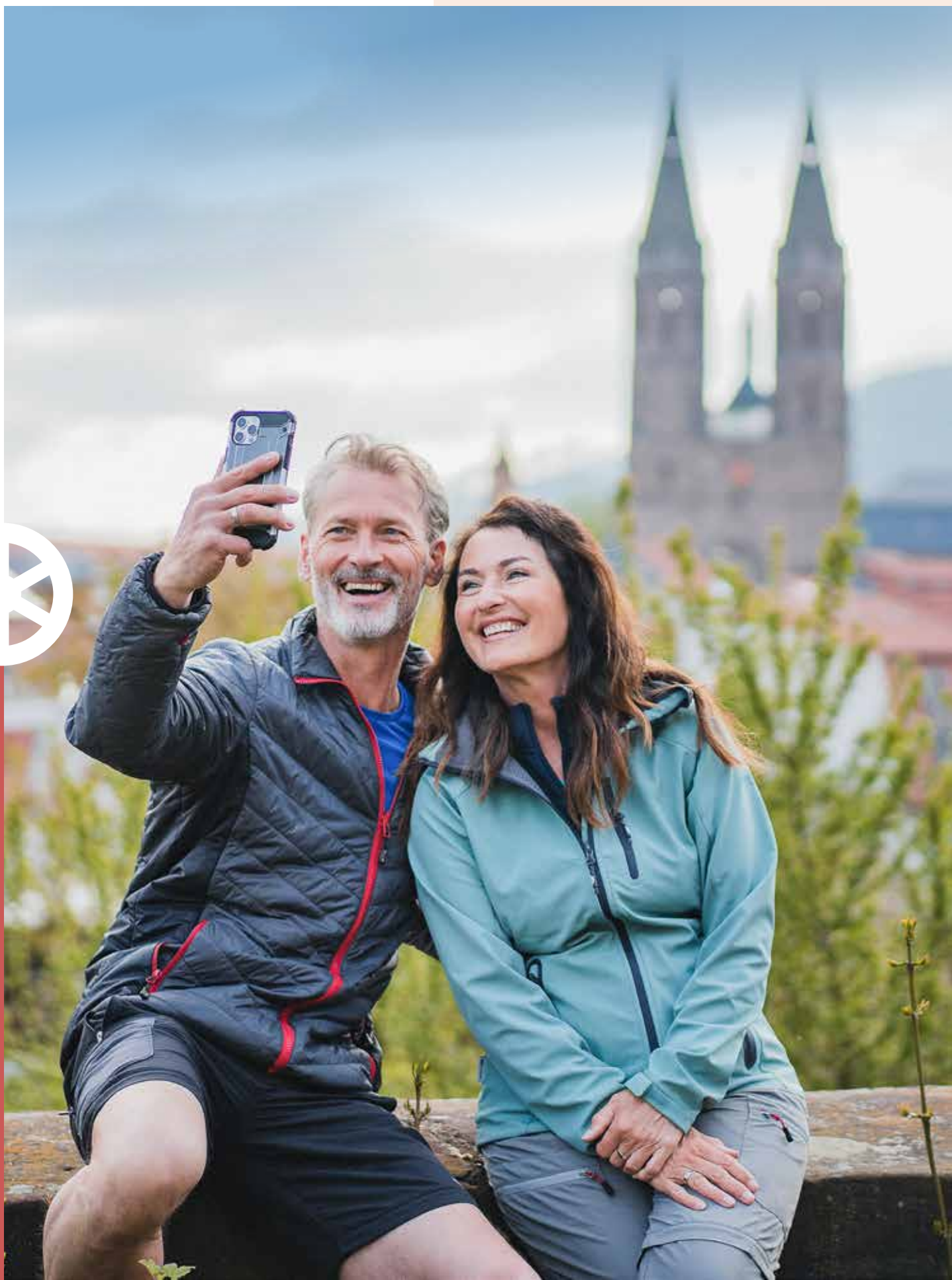
Region
eichsfeld
kommt gut – kommt an!

Eichsfelder
Dorfregion

Grenzenlose
Spurensuche

Die Mitte
finden

Unsere
Gastgeber



Liebe Gäste,

herzlich willkommen im Eichsfeld – einer Region, die sich durch ihre Ursprünglichkeit, ihre tief verwurzelten Traditionen und ihre märchenhafte Landschaft auszeichnet.

Hier, im Herzen Deutschlands, begegnen sich Vergangenheit und Gegenwart auf besondere Weise: historische Fachwerkkorte, sanfte Höhenzüge, lebendige Bräuche und eine starke Gemeinschaft prägen das Bild einer Kulturlandschaft mit Charakter.

Ob Sie die Ruhe der Natur suchen, kulinarische Spezialitäten entdecken oder auf historischen Pfaden wandeln möchten – das Eichsfeld heißt Sie mit offenen Armen willkommen. Erkunden Sie unsere gut ausgeschilderten Rad- und Wanderwege, erleben Sie authentische Dorfkultur, besuchen Sie stolze Burgen oder lassen Sie sich einfach treiben – durch Orte, an denen die Zeit ein wenig langsamer vergeht.

Das Magazin in Ihren Händen lädt Sie ein, das Eichsfeld in all seiner Vielfalt kennenzulernen. Lassen Sie sich inspirieren von Ausflugstipps, Veranstaltungshinweisen und persönlichen Empfehlungen. Vielleicht entdecken Sie dabei Ihr ganz persönliches Lieblingsplätzchen – zum Verweilen, Staunen oder Wiederkommen.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche und erholsame Zeit im Eichsfeld.

Ihr Gerold Wucherpfennig, Vorsitzender,
und das Team des HVE Eichsfeld Touristik e. V.

Inhalt

8 Veranstaltungshöhepunkte

10 — **Eichsfelder Dorfregion**

14 Städte im Eichsfeld

22 Burgen im Eichsfeld

26 Eichsfelds kulinarische Schätze

30 Kulinarik entdecken

32 — **Grenzenlose Spurensuche**

36 Eichsfeld Wanderweg

38 Wanderwege

43 Traumhaft auch im Winter

44 Kanonenbahnradweg

46 Radwege

48 Naturpark Eichsfeld-Hainich Werratal

50 Das Grüne Band

52 Grenzmuseen

53 Motorradtouren

54 Ausflugsziele

62 — **Die Mitte finden**

66 Wellness & Badeerlebnis

68 Kirchen

70 Pilgern & Wallfahrt

72 Das Krippenland Eichsfeld

74 — **Unsere Gastgeber**

90 Barrierefreies Eichsfeld

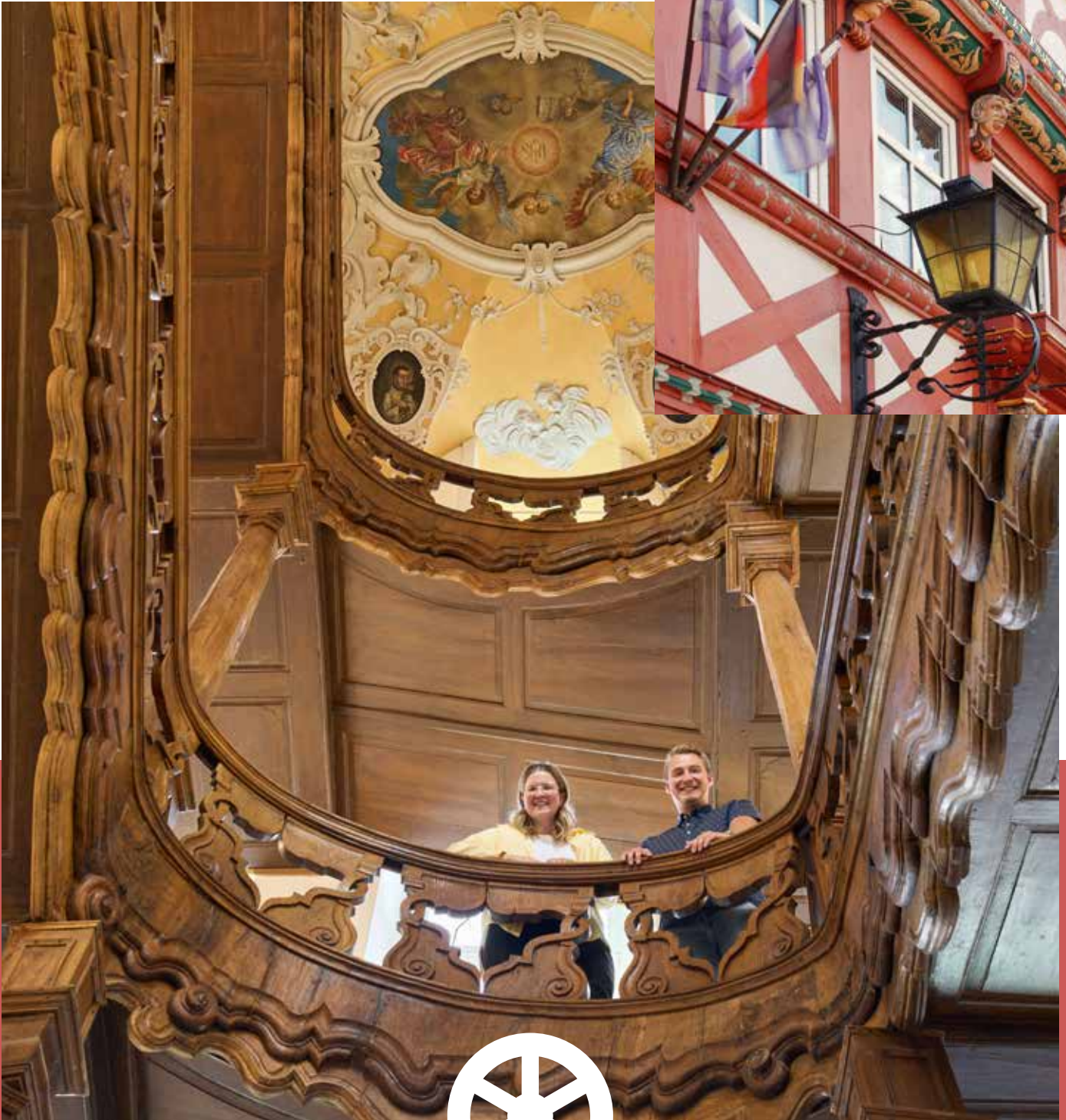
91 Impressum

92 Karte

Eich

Burg Hanstein







*Im Eichsfeld verbinden sich
lebendige Kultur und unberührte
Natur – hier entdeckt man
Ursprünglichkeit, die Herz
und Seele berührt.*



Veranstaltungshöhepunkte

Frühlingsmarkt Duderstadt

Ein farbenfroher Auftakt in den Frühling: Blumen, Musik, regionale Produkte und gute Stimmung machen den Frühlingsmarkt zum beliebten Treffpunkt in der Altstadt.
Ende März

Steckenpferdrennen Dingelstädt

Kinderspaß: Beim Steckenpferdrennen reiten Kinder auf liebevoll geschmückten Holzpferdchen um die Marienkirche – ein lebendiger Brauch, der Freude, Spiel und Gemeinschaft verbindet.
Ostermontag

Palmsonntagsprozession

Ein Ausdruck gelebten Glaubens: Mit Palmenzweigen, Gebeten und Gesängen zieht die Gemeinde durch Heilbad Heiligenstadt – eine feierliche Prozession, die den Beginn der Karwoche würdevoll einläutet.
Palmsonntag

Gartenmarkt Duderstadt

Grüner Genuss für Gartenfreunde: Beim Gartenmarkt in Duderstadt laden Pflanzen, Deko, Tipps und regionale Produkte zum Stöbern, Kaufen und Staunen ein – ein Erlebnis für die ganze Familie.
Anfang / Mitte Mai

Kinder- und Neptunfest

Sommerlicher Spaß für die ganze Familie: Das fröhliche Kinder- und Neptunfest in Heilbad Heiligenstadt bietet Spielstationen, Musik und das beliebte Neptuntaufe-Ritual – ein unvergesslicher Tag voller Lachen und Wasserfreude.
Anfang Juni

Heimensteiner Kirmes

Ein Stück gelebte Tradition: Die Heimensteiner Kirmes in Heilbad Heiligenstadt begeistert Groß und Klein. Auf dem Festplatz feiern Generationen die älteste Kirmes im Eichsfeld – mit Herz, Heimat und Heiterkeit.
Ende Mai / Anfang Juni





Fest der Möhrenkönige

Großes Volksfest im Eichsfeld:

Das traditionsreiche Fest der Möhrenkönige verwandelt Heilbad Heiligenstadt in eine Festmeile. Mit Umzug, Symbolfiguren, Festbieranstich und buntem Programm wird Geschichte lebendig.

Zweites Septemberwochenende

Apfel & Birnenmarkt Duderstadt

Ein Fest rund um die Frucht: Der Markt lockt mit Äpfeln, Birnen, Säften und Leckereien vom Land. Genießer und Familien erleben herbstliche Vielfalt mitten in der Stadt.

Ende September



Wurstmarkt Duderstadt

Wurstgenuss im Mittelpunkt: Beim Duderstädter Wurstmarkt erwarten die Besucher Spezialitäten vom Fleisch, deftige Kost und traditionelles Handwerk – ein kulinarisches Erlebnis in historischer Kulisse.

Anfang / Mitte November

Ritterfest auf der Burg Hanstein

Mittelalter hautnah erleben: Beim Ritterfest auf der historischen Burg Hanstein erwarten Besucher Schaukämpfe, Handwerk und Gaukelei – ein Spektakel für kleine und große Mittelalterfans.

Anfang August

Eichsfelder Bauernmarkt

Regionales zum Genießen: Der Bauernmarkt auf dem Gut Beinrode bietet Frisches vom Feld, deftige Hausmannskost und kunsthandwerkliche Schätze – ein Fest für Sinne und Seele.

Letztes Augustwochenende

Weihnachtsmarkt auf der Burg Hanstein

Adventliches Flair in sagenhafter Kulisse: Der Weihnachtsmarkt verzaubert mit Lichterglanz, regionalen Köstlichkeiten und handgefertigten Geschenken – ein stimmungsvoller Höhepunkt der Vorweihnachtszeit.

1. Adventswochenende

Die Eichsfeld Dorfrea



der ion



Lindewerra

*In den Dörfern des Eichsfelds
spürt man, was wirklich zählt:
Gemeinschaft, Tradition
und der ehrliche Geschmack
des Landes.*



Die Eichsfelder Dorfregion

Entdecken Sie die Dorfregion im Eichsfeld – mit traditionellem Handwerk, gelebter Gemeinschaft und regionalen Spezialitäten. Ein Ort für Genießer, Ruhesuchende und Freunde echter Gastlichkeit.

In der Eichsfelder Dorfregion prägen traditionsreiche Fachwerkbauten, gepflegte Anwesen und eine enge Dorfgemeinschaft – eingebettet in eine sanfte Landschaft, die Ruhe und Vertrautheit ausstrahlt. Wer das Echte sucht, findet hier ein harmonisches Zusammenspiel aus Ursprünglichkeit, lokalem Handwerk und ehrlicher Herzlichkeit.

Die Dorfregion ist ein Erlebnisraum für alle Sinne. Entschleunigte Spaziergänge durch historische Dorfkerne, Begegnungen mit den Menschen vor Ort oder das Erkunden kleiner, liebevoll gestalteter Details machen den Aufenthalt besonders. Oft sind es unscheinbare Entdeckungen – ein Ziehbrunnen, eine alte Schmiede oder ein liebevoll gepflegter Garten – die das authentische Lebensgefühl ausmachen und Besuchern in Erinnerung bleiben.

Traditionen und Brauchtum bilden das Rückgrat des dörflichen Miteinanders. Ob festliche Umzüge, gesellige Kirmesabende oder kulinarische Märkte – das ganze Jahr über laden vielfältige Veranstaltungen dazu ein, in das lokale Leben einzutauchen. Gäste sind stets willkommen und erleben eine Atmosphäre, in der das Gemeinschaftsgefühl lebendig ist und Begegnungen auf Augenhöhe stattfinden.

Auch kulinarisch ist die Dorfregion ein echtes Highlight. Typische Spezialitäten wie die berühmte Eichsfelder Stracke, herzhaftes Hausmannskost oder frisch gebackenes



Brot aus dem Steinofen spiegeln die handwerkliche Qualität und Bodenständigkeit der Region wider. Direktvermarkter und Hofläden öffnen ihre Türen für Verkostungen und gewähren Einblicke in regionale Herstellungsprozesse.

Ein Stück gelebte Heimatkultur mit Herz und Charakter. Ideal für alle, die sich nach Authentizität, regionalem Genuss und einer besonderen Reiseerfahrung sehnen.



Heilbad Heiligenstadt

Heilbad Heiligenstadt – Gesundheitsstadt im Herzen Deutschlands: Entdecken Sie Geschichte, Natur, Kultur und Gastfreundschaft in malerischer Kulisse.



Willkommen in **Heilbad Heiligenstadt**, einer Stadt, die nicht nur durch ihre zentrale Lage, sondern auch durch ihre Vielseitigkeit begeistert. Als staatlich anerkanntes Heilbad liegt Heiligenstadt im malerischen Leinetal, eingebettet zwischen den sanften Hügeln des thüringischen Eichsfelds. Die Stadt ist ein Ort, an dem Gesundheit, Erholung, Kultur und wirtschaftliche Dynamik auf harmonische Weise zusammentreffen – ein echtes Juwel im Herzen Deutschlands.

Nach der Wiedervereinigung wurde im Ortsteil **Flinzburg**, der heute zu Heilbad Heiligenstadt gehört, von Geodäsie-Fachleuten der Universität Bonn der **geografische Mittelpunkt Deutschlands** berechnet. Dieser symbolische Mittelpunkt macht die Stadt nicht nur geostrategisch interessant, sondern ist auch ein besonderer Identifikationspunkt für Gäste und Einheimische – ein Ort, der verbindet.

Heilbad Heiligenstadt blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Einst war sie das administrative und kulturelle Zentrum des Eichsfelds. Heute lebt sie als moderne Mittelstadt mit historischen Wurzeln weiter und bietet ihren Besucherinnen und Besuchern eine reizvolle Kombination aus **Tradition und zeitgemäßem Lebensstil**. Hier pulsiert das Leben zwischen charmanten Fachwerkhäusern, einladenden Parkanlagen und liebevoll sanierten historischen Gebäuden.

*Heilbad Heiligenstadt – wo
Geschichte atmet, Gesundheit
blüht und das Herz Deutschlands
im Einklang mit Natur und
Kultur schlägt.*

Ein Spaziergang durch die **Wilhelmstraße**, die zentrale Flaniermeile der Stadt, ist ein Erlebnis für alle Sinne. Die rund einen Kilometer lange Einkaufsstraße ist gesäumt von kleinen **Boutiquen, Cafés, Restaurants** und traditionellen Geschäften, die zum Bummeln und Verweilen einladen. Ob bei einem aromatischen Kaffee unter freiem Himmel

oder einem herzhaften Mittagessen mit regionalen Spezialitäten – hier spüren Sie die herzliche **Gastfreundschaft** der Eichsfelder auf Schritt und Tritt.

Auch **kulturell** hat Heilbad Heiligenstadt einiges zu bieten: Die historische Altstadt beherbergt beeindruckende **gotische Kirchen**, elegante **barocke Profanbauten** und liebevoll gepflegte Plätze, die zum Entdecken und Innehalten einladen. Das **Eichsfeldmuseum** dokumentiert eindrucksvoll die Geschichte und Lebensart der Region, während das **Literaturmuseum „Theodor Storm“** die Erinnerung an einen der bedeutendsten deutschen Dichter wachhält, der hier einst als Amtsrichter wirkte.

Umgeben von der abwechslungsreichen Landschaft des Leinetals bietet die Stadt auch für Naturfreunde ein wahres Eldorado. **Wanderer und Radfahrer** finden ein hervorragend ausgebautes Wegenetz, das durch ruhige Täler, über sanfte Höhenzüge und zu zahlreichen Aussichtspunkten führt. Hier lässt sich die Schönheit des Eichsfelds in vollen Zügen genießen – ob bei einer kleinen Nachmittagsrunde oder einer ausgedehnten Tagestour.

Tourist-Information Rathaus Heilbad Heiligenstadt
Marktplatz 15, 37308 Heilbad Heiligenstadt
www.heilbad-heiligenstadt.de
touristinfo@heilbad-heiligenstadt.de



Eichsfeldmuseum

Im barocken Jesuitenkolleg befindet sich eine Ausstellung, die anschaulich über die Geschichte, Kultur, Religiosität und Volkskunde des Eichsfelds informiert.



Literaturmuseum Theodor Storm

Das Theodor-Storm-Museum Heiligenstadt im Mainzer Haus von 1436 zeigt Storms Leben und Werk von 1856 bis 1864 mit vielfältigen Ausstellungen.



Heinrich-Heine-Kurpark

Der kleine, liebevoll gepflegte Kurpark bietet Highlights wie die Skulptur der Regentrude und ist der ideale Platz für Entspannung und um Ruhe zu finden.





Leinefelde-Worbis

Leinefelde-Worbis – eine Stadt voller Geschichte, Natur und Wandel: Vom Ursprung der Leine bis zum Fachwerk in Worbis erleben Sie Eichsfeldkultur, Erholung und Lebensqualität pur.



Die Stadt **Leinefelde-Worbis** mit ihren Ortsteilen liegt inmitten des landschaftlich reizvollen Eichsfelds am süd-westlichen Rand des Harzes zwischen den Höhenzügen von Dün und Ohmgebirge. Hier entspringen u.a. Leine, Wipper, Ohne und Hahle.

| Leinefelde

Das frühere Dorf wurde Mitte des 18. Jh. durch seinen Handel mit Wolle, Haaren, Fellen und Senf bekannt und wuchs in den 1960er-Jahren mit dem Bau der Baumwollspinnerei zur jüngsten Stadt der ehemaligen DDR heran. Heute macht Leinefelde weltweit durch seinen **beispielhaften Stadtumbau** von sich reden. Das Gebäude „Zur Insel“ ist der Geburtsort von **Johann Carl Fuhlrott**, dem Entdecker des Neandertalers. Ihm zu Ehren wurde hier ein Gedenkstein errichtet. Die Leine, die hier aus 10 Quellen entspringt, gab dem Ort den Namen und ist Ausgangspunkt für den **Leine-Heide-Radweg** von Leinefelde bis nach Hamburg. Die Landesgartenschau 2026 verleiht der Stadt den letzten Schliff und ist dadurch eine Oase für alle Pflanzen- und Naturliebhaber.

| Worbis

Der staatlich anerkannte Erholungsort blickt auf eine über 850-jährige Geschichte zurück. Worbis ist Mitglied der **Deutschen Fachwerkstraße** auf der Regionalstrecke „Vom Harz zum Thüringer Wald“. Die repräsentativen Bauten und Kirchen in der Innenstadt sind Zeugnisse der Ortshistorie und des Fachwerkbaus, überwiegend aus der Epoche vom Barock zum Biedermeier. Daneben lässt sich

Wer Leinefelde-Worbis besucht, spürt den Atem jahrzehntelanger Stadtentwicklung.

auch ein wesentlich höheres Alter einzelner Gebäude belegen, z.B. das „**Rentamt**“, ein ehemaliges Kurmainzer Amtshaus, von 1530 oder das „**Gülden Creutz**“ von 1580. Eine der vielen **Wipperquellen**, die alle im Bereich des Stadtkerns entspringen, wurde durch eine Einfassung in der Braustraße sichtbar gemacht. Besonders gut kann die Wipper am Aquädukt der **Büschlebsmühle** besichtigt werden. Das Wassermühlengehöft mit Mühlenteichen und Wasserrad ist die letzte noch aktive Mühle in der Wipperrau. Die **Klosterkirche „St. Antonius“** gehörte einst zum Franziskanerkloster und ist durch die Antoniuswallfahrt ein Wallfahrtsort.

Tourist-Information Wasserturm Leinefelde
 Bahnhofstraße 43, 37327 Leinefelde-Worbis
www.leinefelde-worbis.de
info@leinefelde-worbis.de



Gelände der Landesgartenschau

Die Landesgartenschau 2026 vom 23.04. bis 11.10. bietet wunderschöne Plätze zum Verweilen und Entschleunigen. Auch nach dieser Zeit bleibt das Areal erhalten.



Leinequelle

Am Stadtrand von Leinefelde entspringt die Leine – ein stiller, naturnaher Ort inmitten einer liebevoll gestalteten Gartenanlage.



Märtens Teich

Idyllischer Teich im Herzen Leinefeldes – ein beliebter Treffpunkt für Erholung, Kultur und Kulinarik. Ein Restaurant ist direkt am Ufer des Teichs.



Stadt Dingelstädt

Dingelstädt – traditionsreiche Stadt an der Unstrutquelle: Historische Bauwerke, lebendige Bräuche und ein Knotenpunkt für Radwege machen sie zum Erlebnis im Eichsfeld.



Bereits im 9. Jahrhundert wurde Dingelstädt erwähnt und ist damit eine der ältesten verbürgten Siedlungen des Eichsfelds. Seit dieser Zeit hat es eine zentrale Funktion in seiner Region, war Gerichtsplatz, Rastort für Reisende, Marktflecken und Poststation.

Ein Spaziergang durch die Stadt führt an manchen Zeugnissen der Geschichte vorbei: Dingelstädts ältestes Gebäude ist die Große Mühle von 1591 mit ihrem mächtigen Steinportal. Auch das Rathaus im Stil der niedersächsischen Renaissance und die neugotische Kirche St. Gertrudis aus dem 19. Jahrhundert locken mit ihren ansprechenden Fassaden die Blicke auf sich. Einen Besuch wert ist auch der prächtigste Bau des vor rund 100 Jahren gebauten heutigen staatlichen Gymnasiums.

Dingelstädts Bürger sind sich ihrer Traditionen bewusst und pflegen sie liebevoll: Jedes Jahr am Ostermontag machen sich Vorschulkinder mit Steckenpferden auf, um die Wallfahrtskirche Maria im Busch zu umrunden. Dieser Ritt hat seine Wurzeln in den Zeiten des Dreißigjährigen Krieges. Die Frauenwallfahrt führt hinauf auf den Kerbschen Berg, der mit dem Franziskanerkloster gekrönt wird. Heute befindet sich dort ein Familienzentrum. Die prächtigen Bäume, der Franziskanerfriedhof sowie der Kreuzweg aus dem 18. Jahrhundert und nicht zuletzt die Tuffsteingrotten machen das Areal für viele Besucher zu einem unvergesslichen Ort im gesamten Eichsfeld.

Dingelstädt – wo Radfahren, unberührte Natur sowie Tradition und Eichsfelder Herzlichkeit erlebbar ist.

Ein besonderes Plus bietet die Stadt Dingelstädt mit ihrer Anbindung an umliegende touristische Radwege. Am sogenannten „Dingelstädter Radwegekreuz“ können Sie auf

gut beschilderten Radwegen nach Lust und Laune in alle Himmelsrichtungen fahren.

In Dingelstädt verbinden sich, neben dem Kanonenbahnradweg, gleich drei weitere Radwege: Der Unstrutradweg, der Unstrut-Hahle-Radweg, der bis nach Niedersachsen führt und der Unstrut-Verbindungsradweg, der in Heiligenstadt an den Leine-Heide-Radweg anbindet. Über den beliebten Kanonenbahnradweg gelangt man ins Südeichsfeld mit zwei weiteren interessanten Anbindungen: Zum einen überschreitet man gen Süden fahrend die Landesgrenze Thüringen-Hessen und kann in Frieda dann auf dem Werratalradweg weiterradeln. Alternativ kommt man über Geismar nach Heilbad Heiligenstadt zum Südeichsfeldradweg. Die zahlreichen Möglichkeiten für kleinere und größere Touren ziehen jährlich viele Radfreunde in die Region.

Tourist-Information Rathaus Dingelstädt

Geschwister-Scholl-Str. 28, 37351 Dingelstädt
www.dingelstaedt.de/gaeste
info@dingelstaedt.de



Unstrutquelle

Die Quelle ist im oberen Unstruttal gelegen und wird umrahmt von den allmählich ansteigenden Höhen der Muschelkalk-Hochfläche des oberen Eichsfelds.



Kerbscher Berg

Aussichtsreicher Höhenzug mit Kapelle und weitem Blick über das Eichsfeld – ideal zum Innehalten und Genießen.



Kloster Anrode

Historisches Klosterensemble mit parkähnlicher Anlage – ein Ort der Stille, Kultur und Geschichte mitten in der Natur.





Stadt Duderstadt

Duderstadt begeistert mit über 600 Fachwerkhäusern, historischem Flair, lebendiger Kultur und einzigartigen Sehenswürdigkeiten – ein Juwel im Herzen des Eichsfelds.



Durch sein, in einmaliger Geschlossenheit, erhaltenes mittelalterliches Stadtbild mit mehr als 600 Fachwerkhäusern der verschiedenen Epochen sowie durch seine Baudenkmäler und Sehenswürdigkeiten zählt das über 1000 Jahre alte Duderstadt zu den schönsten Fachwerkstädten Deutschlands.

Leicht geschwungen folgen die Straßen der Altstadt dem Oval der Stadtmauer, umhüllt vom Grün der ausgedehnten Wallanlagen, die zum Spaziergehen einladen. Schon von Weitem fällt der Blick auf die einzigartige Silhouette Duderstadts, die durch die imposanten Türme der Basilika St. Cyriakus und der St.-Servatius-Kirche, dem gedrehten Helm des Westerturms, dem von drei Erkertürmen gekrönten Rathaus und den Türmen der Liebfrauenkirche geprägt ist.

Das Rathaus, einst als „Kophus“ (Kaufhaus) erbaut, diente den Händlern als Marktplatz und war Mittelpunkt des bürgerlichen Lebens. Heute ist es touristisches und kulturelles Zentrum und vor allem attraktiver Ausstellungs- und Erlebnisort. Über insgesamt neun Ausstellungsebenen ermöglicht eine mediale Gestaltung dem Besucher eine spannende Zeitreise in das alte Duderstadt. Tief in den Mauern dieses beeindruckenden Bauwerkes befindet sich die Folterkammer, ein Relikt aus längst vergangenen Tagen. Hier wurde das „Gesindel“ zur Wahrheitsfindung der „peinlichen Frage“ unterzogen. Aus dem höchsten Turm des Rathauses hat der Besucher einen fantastischen Ausblick über die Duderstädter Dachlandschaft, die wie ein roter Teppich die Altstadt überzieht. Vom Westturm des Rathauses grüßt der „Anreischke“ die Gäste und Bürger der Stadt – täglich um 09:00, 11:00, 13:00, 15:00, 17:00 und 19:00 Uhr – mit einem Glockenspiel.

Duderstadt – Fachwerkjuwel im Eichsfeld, wo Geschichte lebendig bleibt und jede Gasse Geschichten aus Jahrhunderten erzählt.

Wahrzeichen Duderstadts ist der Westerturm von 1424, der einzige erhaltene Stadtturm der mittelalterlichen Stadtbefestigung, die ursprünglich aus Mauer, Wall und Warten bestand. In authentischer Umgebung, im „Westerturm-Ensemble“ mit dem ältesten Abschnitt der Duderstädter Stadtmauer, einem rekonstruierten Wehrgang und dem Georgsturm, wird die mittelalterliche Stadtverteidigung in der Ausstellung „Stadtluft macht frei“ hautnah erlebbar. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, eine Stadtführung mit gewandeten Stadtführern zu erleben, die die Geschichte der Stadt auf ganz besondere und authentische Weise darstellen.

Tourist-Information Historisches Rathaus

Marktstraße 66, 37115 Duderstadt
www.tourismus-duderstadt.de
info@duderstadt.de



Historisches Rathaus

Mit imposanter Fachwerkfassade, Glockenspiel und der Figur des Anreischke zählt es zu den prächtigsten Rathäusern Deutschlands.



Westerturm-Ensemble

Der schiefe Westerturm mit seiner gedrehten Spitze ist Duderstadts Wahrzeichen – Teil der Stadtmauer und Schauplatz lebendiger Geschichte.



Sulbergwarte

Auf dem Sulberg wacht ein alter Turm über das Eichsfeld – ein stiller Ort mit Panoramablick und geschichtlichem Hintergrund.





Burg Bodenstein





Burgen im Eichsfeld

Die Burgen im Eichsfeld erzählen Geschichte, bieten beeindruckende Aussichten und unvergessliche Erlebnisse.

Burg Bodenstein – Fachwerkromantik über dem Ohmgebirge

Hoch oben auf einem Bergvorsprung des Ohmgebirges liegt die imposante Burg Bodenstein. Bereits im Jahr 1098 erstmals urkundlich erwähnt, ist sie ein Ort mit bewegter Vergangenheit. Während des Bauernkrieges im Mai 1525 wurde die Burg niedergebrannt – doch ihr Wiederaufbau ließ nicht lange auf sich warten. Unter Berthold von Wintzingerode entwickelte sich die Anlage rasch zu einem Zentrum der lutherischen Reformation und zum geistigen Mittelpunkt des protestantischen Adels im Eichsfeld.

Heute präsentiert sich die Burg als romantische Fachwerkanlage, eingebettet in eine einmalige Lage mit Blick über das Land. Als Familienbildungs- und Erholungsstätte der Evangelischen Kirche ist sie zwar nicht durchgehend öffentlich zugänglich, doch regelmäßig finden hier Konzerte, Kabarettabende und Podiumsdiskussionen statt. Auch Hochzeitspaare wissen die Atmosphäre der Burg zu schätzen – sei es für romantische Fotos oder stilvolle Feierlichkeiten.

Ein besonderes Highlight ist die Teilnahme an einer Führung, bei der Besucher in die Geschichte der Adelsfamilie von Wintzingerode eintauchen können. Die kleine Kapelle mit ihrem barocken Taufengel ist dabei ein besonderes Schmuckstück. Der Zugang erfolgt über Kirchohmfeld – wer es aktiver mag, erreicht die Burg zu Fuß über den **TOP-Wanderweg Bodenstein**, der eine Verbindung zu Worbis und Wintzingerode schafft. Aktuell wird am historischen Rosengarten gearbeitet – ein Grund mehr, bald wiederzukommen.

Die Burgen im Eichsfeld sind steinerne Zeugen der Geschichte – voll mittelalterlichem Flair, weiten Ausblicken und lebendiger Kultur.



Burg Hanstein



Burgruine Hanstein – Mittelalter zum Anfassen

Mächtig, beeindruckend, geschichtsträchtig: Die Burgruine Hanstein zählt zu den eindrucksvollsten Burganlagen Mitteldeutschlands. Hoch über dem Werratal gelegen, zieht die Ruine jährlich tausende Besucher an. Ursprünglich im 11. Jahrhundert erbaut, wurde sie nach schweren Schäden im 14. Jahrhundert wiedererrichtet. Heute bietet sie faszinierende Einblicke in das mittelalterliche Leben und eine spektakuläre Aussicht über das Eichsfeld. Die imposante Burg war zudem Drehort für namhafte Filme wie zum Beispiel „Der Medicus“.

Die Hansteinburg war einst strategischer Verwaltungssitz und Verteidigungsanlage, mehrfach umgebaut und erweitert. Trotz der Zerstörungen durch Krieg und Zeit sind die markanten Türme, Mauerreste und Wohngebäude eindrucksvolle Zeugnisse ihrer Geschichte geblieben. Besonders empfehlenswert: der Aufstieg zum begehbaren Westturm. Von dort aus eröffnet sich ein Rundumblick über die Wälder, Hügel und Täler der Umgebung.

Die Burgruine Hanstein ist ein lohnendes Ziel für Familien, Wanderfreunde und Geschichtsbegeisterte. Die Lage an attraktiven Routen wie dem **TOP-Wanderweg Hanstein–Teufelskanzel** ist ideal für Tagesausflüge. Und wer sich nach einer Burgbesichtigung stärken möchte, findet direkt am Fuße der Ruine den urigen **Klausenhof** – ein historisches Wirtshaus mit mehrfach ausgezeichnete Küche. Hier wird nicht nur gekocht, sondern auch Geschichte lebendig: Im **Wurst- & Hausschlachtemuseum** lernen Besucher alles über die berühmte Eichsfelder Stracke, deren Herstellung hautnah miterlebt werden kann. Der angrenzende Hofladen lädt dazu ein, sich ein Stück Eichsfeld mit nach Hause zu nehmen.

Burg Scharfenstein – Genuss trifft Geschichte

Nur zwei Kilometer von Beuren entfernt erhebt sich die Burg Scharfenstein über dem Leinetal. Erstmals im Jahr 1209 erwähnt, verbindet diese Burg auf gelungene Weise historische Atmosphäre mit modernen Erlebnissen. In den vergangenen Jahren aufwendig saniert, ist sie heute ein Ort für Genießer, Entdecker und Erholungssuchende gleichermaßen.



Burg Scharfenstein

Besonders markant: die alte Burglinde vor dem Burgtor – ein geschichtsträchtiger Ort, an dem einst Heinrich Pfeiffer, ein bedeutender Bauernführer, predigte. Heute trägt der Baum den Namen „Thomas-Müntzer-Linde“, zu Ehren eines der zentralen Akteure der thüringischen Bauernbewegung.

Wer die Burg erkundet, wird mit atemberaubenden Ausblicken belohnt. Von der Burgterrasse reicht der Blick bis ins Ohmgebirge und den Unterharz. Noch weiter geht es vom 2016 errichteten, 20 Meter hohen Aussichtsturm, der einen beeindruckenden Rundumblick über das Eichsfeld bietet.

Doch die Burg Scharfenstein ist mehr als nur ein Ort zum Staunen – sie ist auch ein Ort des Genusses. Ein exklusives Boutiquehotel mit Restaurant, sowie das Ausflugslokal „Ringmauer“ mit fantastischem Blick bieten moderne Kulinarik in historischem Ambiente. In den Wintermonaten laden stilvolle Fondue-Gondeln zu einem besonderen Erlebnis ein – unbedingt rechtzeitig reservieren! Die Burg liegt an mehreren attraktiven Routen, unter anderem dem **TOP-Wanderweg Scharfenstein**, und ist damit auch für Wanderer ein idealer Anlaufpunkt.



Burg Großbodungen

Die Burg vereint Geschichte und Kultur: mittelalterlich bis renaissancezeitlich, heute Museum, Eventort und Ausflugsziel mit idyllischem Schlosspark.



Schloss Gieboldehausen

Das Schloss einst „Haus auf dem Wall“, ist heute kultureller Mittelpunkt und Standesamt – ein geschichtsträchtiges Gebäude im Ortskern von Gieboldehausen.



Schloss Wollershausen

Das Schloss ist ein barocker Zentralbau von 1732 mit Steinbrücke, altem Schlosspark und liegt am Altdorfrand in der Rhumetalniederung.





*Aus ganz Deutschland
werden Stracke und Feldgieker
bestellt – die Eichsfelder
Spezialitäten sind echte
Botschafter der Region.*

Eichsfelds kulinarische Schätze

Herzhafte Wurst und süßer Schmandkuchen – im Eichsfeld erwartet Genießer eine kulinarische Entdeckungsreise voller regionaler Spezialitäten und echter Handwerkskunst.

Viele Gäste zieht es ins Eichsfeld – nicht nur wegen der reizvollen Landschaften und traditionsreichen Orte, sondern auch wegen der herzhaften, bodenständigen Küche. Kulinarische Authentizität wird hier großgeschrieben. Besonders berühmt ist die Region für ihre luftgetrocknete Wurst, allen voran die „Eichsfelder Stracke“. Diese Spezialität genießt längst überregionale Bekanntheit. Auch der „Feldgieker“ zählt zu den typischen Wurstwaren, die Genießer weit über die Grenzen des Eichsfelds hinaus schätzen.

Doch die regionale Vielfalt geht weit über die Wurst hinaus: Der „Gute-Laune-Käse“, Honig direkt vom Imker, frische Wipperforellen aus klaren Gewässern oder die breite Auswahl an regionalen Getränken laden zum Probieren ein. Ein besonderes Highlight für Feinschmecker ist zudem der Leinefelder Tafelsenf – eine echte Delikatesse, die unter Kennern längst Kultstatus genießt.

Süße Genießer kommen mit dem „Original Eichsfelder Schmandkuchen“ auf ihre Kosten. Der Kuchen aus lockerm Hefeteig mit saftigem Schmandbelag und frischen oder eingekochten Früchten ist ein Muss für jeden, der sich auf kulinarische Entdeckungsreise begibt.

Nicht verpassen sollte man auch die traditionellen Streuobstprodukte der Region: naturreiner Apfelmost oder feinherber Apfelwein, hergestellt aus alten Obstsorten und mit viel Liebe zum Handwerk – unverfälscht, regional und geschmacklich einzigartig.



Diese Spezialitäten sind längst mehr als ein Geheimtipp. „Aus ganz Deutschland werden Stracke und Feldgieker bei uns bestellt“, berichtet Martin Zappe von der Erzeugerbörse Eichsfeld e. V., einem Zusammenschluss engagierter Direktvermarkter. Das Besondere: Die berühmten Eichsfelder Wurstwaren entstehen durch Warmschlachtung – eine traditionelle Methode, bei der das Fleisch unmittelbar nach der Schlachtung noch warm verarbeitet wird. Diese handwerkliche Praxis, einst von der EU kritisch beäugt, steht heute unter besonderem Schutz und ist ein Garant für höchste Qualität – regional, saisonal und handgemacht bei der Fertigung. Frisch, lecker und einzigartig im Geschmack.



Stracke

Die **Eichsfelder Stracke** ist eine traditionelle Rohwurst aus dem Eichsfeld, einer Region in Thüringen und Südniedersachsen. Sie zählt zu den kulinarischen Spezialitäten dieser Gegend und wird nach alten Familienrezepten und in eigener Hausschlachtung hergestellt.

Die Besonderheit der Stracke liegt bereits im Namen: „Stracke“ bedeutet „gerade“ – anders als viele andere Würste wird sie nicht in einen Ring gelegt, sondern gerade zum Reifen aufgehängt. Hergestellt wird sie aus grob zerkleinertem Schweinefleisch und Speck, gewürzt mit Salz, Pfeffer, Knoblauch und teils weiteren Gewürzen. Danach wird die Wurst in Naturdärme gefüllt und mehrere Wochen luftgetrocknet oder leicht geräuchert.

Typisch für die Eichsfelder Stracke ist ihr intensiver, herzhafter Geschmack und die feste Konsistenz. Sie ist schnittfest, eignet sich hervorragend als Brotbelag und wird oft in dünnen Scheiben genossen. Die Herstellung erfolgt meist in kleinen, handwerklichen Betrieben, was ihr den Charakter einer echten regionalen Delikatesse verleiht.

Eine Besonderheit ist zudem die EU-Ausnahmeregelung, die es den Eichsfelder Fleischereien erlaubt das Fleisch warm zu verarbeiten.

Biervielfalt

Die Eichsfelder Bievielfalt spiegelt die Tradition und die Handwerkskunst dieser Region wieder. Ob in kleiner Privatbrauerei oder moderner Braustätte entstehen charaktervolle Biere – vom würzigen Pils über aromatische Landbiere bis zu saisonalen Spezialitäten. Regionale Zutaten, reines Wasser und lange Reifezeiten sorgen für einzigartigen Geschmack. Ob im Gasthaus, Biergarten oder bei Festen – hier genießt man Bierkultur pur.

Eierlikör

Der Eichsfelder Eierlikör ist weit mehr als ein feines Getränk – er ist ein Stück gelebte Regionalität. Hergestellt nach überlieferten Rezepturen mit frischen Eiern, hochwertigem Alkohol und einer dezenten Vanillenote, vereint er Handwerkskunst mit Heimatliebe. Kleine Manufakturen im Eichsfeld setzen bei der Herstellung auf Qualität und echte Handarbeit.



Schmandkuchen

Der Eichsfelder Schmandkuchen ist eine regionale Spezialität, die mit ihrem lockeren Hefeteig und einer cremigen Schmand-Decke begeistert. Verfeinert mit Zucker und Zimt, steht er sinnbildlich für die bodenständige Backkunst der Region – einfach, herzhaft und unwiderstehlich.



Whiskywelt Burg Scharfenstein

Ein beliebtes Ausflugsziel ist auch die Whiskywelt auf der Burg Scharfenstein – einmalig in Deutschland.

Seit einigen Jahren wird in Leinefelde-Worbis mit viel Herzblut und auf hohem Niveau ein Single Malt Whisky destilliert, der bereits europaweit Beachtung findet. Der „The Nine Springs Single Malt Whisky“ wird aus verschiedenen Gerstenmalzsorten hergestellt. In Leinefelde wird er nach eigenem Rezept komponiert, gemaischt und fermentiert. Drei Jahre reift der Whisky in ausgesuchten Eichenfässern. Auf Burg Scharfenstein wird gezeigt, wie dieser hochwertige Whisky entsteht und sich bei einem Whisky-Tasting von der hohen Qualität selbst überzeugen.

Whiskywelt Burg Scharfenstein
Scharfenstein 1, 37327 Leinefelde-Worbis
Telefon 03605 200200
www.whiskywelt-burg-scharfenstein.de

Genussbus-Touren



Mit den Eichsfelder Genussbus-Touren erleben Gäste die kulinarische Vielfalt und landschaftliche Schönheit des Eichsfelds auf besonders genussvolle Weise. In komfortablen Reisebussen geht es auf geführten Tagesrouten durch eine der traditionsreichsten Regionen Mitteldeutschlands – mit vielen Stopps zum Probieren, Staunen und Genießen.

Im Mittelpunkt stehen regionale Produkte, handwerklich hergestellte Spezialitäten und die Menschen dahinter. Ob die berühmte Eichsfelder Stracke, frisch gebackener Schmandkuchen, traditioneller Eierlikör oder naturbelassener Honig – auf jeder Tour öffnen Erzeuger ihre Türen und lassen sich bei der Herstellung über die Schulter schauen. Dabei darf natürlich probiert werden – oft direkt am Hof, in der Backstube oder im urigen Gasthof.

Begleitet von einem fachkundigen Reiseleiter erfahren Teilnehmende Wissenswertes über Geschichte, Kultur und Genuss im Eichsfeld. Die Touren sind ideal für Gruppen, Vereine oder Betriebsausflüge, lassen sich aber auch individuell buchen.

Die Genussbus-Touren verbinden Geselligkeit mit Entschleunigung – und machen die kulinarische Seele des Eichsfelds auf entspannte und authentische Weise erlebbar. Einsteigen, zurücklehnen, genießen!

Weitere Infos finden Sie auf eichsfeld.de oder schicken Sie uns eine E-Mail an info@eichsfeld.de

Kulinarik auf eigene Faust entdecken

Kulinarische Vielfalt mit Tradition & Handwerk

Die Genussreise durch das Eichsfeld beginnt mit einem Blick in die Vergangenheit: In der historischen „Büschlebs Mühle“ erfahren Gäste, wie aus goldenem Korn wertvolles Mehl entsteht. Bei der Führung wird traditionelles Handwerk lebendig, und im Hofladen lassen sich frisch gemahlene Produkte mitnehmen. Danach wartet ein Mittagessen voller Eichsfelder Spezialitäten. Im gemütlichen Ambiente von Keplers Ecke werden deftige Klassiker und regionale Köstlichkeiten serviert – eine gute Gelegenheit, die kulinarische Seele der Region kennenzulernen.

Am Nachmittag haben die Besucher die Wahl: Wer sich für die Milchproduktion interessiert, ist bei Weber-Milch in Steinbach genau richtig. Ein Blick in die Produktion zeigt, wie viel Leidenschaft in jedem Liter steckt, eine Verkostung kann optional gebucht werden. Im Hofladen locken frische Produkte für Zuhause oder zum gleich Genießen.

Alternativ können Bier- oder Whiskyfreunde auf ihre Kosten kommen: Die Brauerei Neunspringe lädt zur Führung mit Verkostung, und in der Whiskywelt Burg Scharfenstein warten die Geheimnisse des „flüssigen Goldes“ – Kostprobe inklusive.



Zum Abschluss führt die Tour ins Wurst- und Hausschlachtemuseum im Klausenhof. Hier entdecken Gäste die Tradition der Eichsfelder Wurstherstellung. Der Tag klingt beim rustikalen Grillbuffet im Klausenhof aus – herzhaft, gesellig und voller Geschmacksmomente.

Genussvolle Wanderlust im Eichsfeld

Diese Tour verbindet Naturerlebnis mit kulinarischem Genuss – ideal für alle, die gern aktiv unterwegs sind und regionale Köstlichkeiten entdecken möchten.

Los geht es auf dem ausgezeichneten TOP-Wanderweg Westerwald. Malerische Aussichten, Wälder und Felder machen die Route zum abwechslungsreichen Erlebnis. Wer unterwegs eine Stärkung möchte, bestellt im Landhaus am Westerwald eine Jausenstation – perfekt für die Pause mitten in der Natur.

Alternativ bietet das Landhaus herzhaftes Küche und im Hofladen regionale Produkte für Zuhause. Eine schöne Option ist auch der Hofladen des St. Johannesstifts in Ershausen mit eigenen Erzeugnissen und handgefertigter Keramik.

Zum süßen Abschluss führt der Weg nach Effelder: In der Eichsfelder Eismanufaktur warten handgemachte Eiskreationen – von klassisch bis außergewöhnlich.





**Regional, saisonal,
handgemacht**

Unsere Mitglieder:

Eichsfelder Landschlachtereie
„Am Ohmberg“ Bischofferode GmbH
Neue Straße 21a, 37345 Bischofferode

Gärtnerei Leibeling
Breitenbacher Straße 19, 37339 Leinefelde-Worbis

Landhaus „Am Westerwald“
Ershäuser Straße 10, 37308 Schimberg/OT Martinfeld

Helbing mein Lieblingsbäcker GmbH & Co KG
Ernemannstraße 12, 37327 Leinefelde-Worbis

Eichsfelder Wurstwaren Hof Deppe
Lange Str. 4, 37115 Duderstadt

Handelsmühle Büschleb
Büschlebsmühle 1, 37339 Leinefelde-Worbis

Brauerei Neunspringe
Neunspringer Str. 4, 37339 Leinefelde-Worbis

Eichsfelder Staudenhof
Hauptstraße 52, 37327 Leinefelde-Worbis

Saucen- und Feinkostmanufaktur Schatz Genuss e.K.
Eichenweg 17, 37318 Uder

Hof und Metzgerei Teupel
Hauptstraße 4, 37318 Rustenfelde

Hofladen St. Johannesstift gGmbH
Untershof 154, 37308 Schimberg OT Ershausen

Hofladen Kracht
Eichsfeldstraße 2, 37136 Seeburg

Imkerin Heidrun Koch
Herwig 7, 37351 Kefferhausen

Humboldtkeller Leonhard Fröhlich KG
Werxhäuser Straße 26, 37115 Duderstadt

Eichsfelder Eismanufaktur
Lange Straße 50, 37359 Effelder

Mosterei Malus
Dorfstraße 18, 37345 Sonnenstein OT Silkerode

Fleischerei Armin Siebert
Am Eulenberg 3, 37327 Leinefelde-Worbis
OT Kallmerode/Beinrode

» Kulinarik im Eichsfeld erleben
www.eichsfeld.de/erzeugerboerse



Grenzen Spurens



lose uche

Dieteröder Klippen

*Am Grünen Band im Eichsfeld
wird Geschichte lebendig –
wo einst Grenzen trennten,
verbindet heute ein
einzigartiges Naturparadies.*



Grenzenlose Spurensuche

Die „Grenzenlose Spurensuche“ im Eichsfeld verbindet Natur, Geschichte und Abenteuer – zu Fuß, per Rad oder Draisine. Erleben Sie grenzenlose Freiheit zwischen Panorama und Erinnerung.

Die „Grenzenlose Spurensuche“ lädt Sie ein zu einer Reise durch Zeit und Landschaft – per Rad, zu Fuß, mit der Draisine oder dem Motorrad. Überqueren Sie einst trennende Linien und entdecken Sie, wie vielfältig grenzenlose Freiheit heute gelebt wird.

Wandern & Radfahren: Zwischen Panorama und Geschichte

Genießen Sie grandiose Aussichten von den begrünten Höhenzügen aus Muschelkalk, lassen Sie den Blick schweifen über das Leinetal, die Goldene Mark, das Werratal und das Harzvorland. Entdecken Sie die Ruhe der Wälder, alte Streuobstwiesen und gepflegte Ortschaften mit ihrer Geschichte und ihren Geschichten.

Das Eichsfeld bietet Wanderern und Radfahrern sowohl besinnliche als auch anspruchsvolle Routen – allesamt gut ausgeschildert, hervorragend ausgebaut und zum Teil zertifiziert. Der Grenzlandweg, der Eichsfeld-Radweg oder der Werratal-Radweg laden ein, die Landschaft zu erkunden und gleichzeitig Spuren der Vergangenheit zu entdecken. Infotafeln, Gedenkorte und Ausblicke auf einstige Grenzanlagen machen jeden Ausflug auch zu einer Zeitreise.

Museen & Orte der Erinnerung

Die bewegte Geschichte der Region wird in zahlreichen Museen erfahrbar – allen voran in den zwei Grenz-museen im Eichsfeld, die eindrucksvoll von der



deutsch-deutschen Teilung berichtet. Weitere Museen, wie das Literaturmuseum in Heilbad Heiligenstadt, erzählen vom Leben in der Region, von Traditionen, Schicksalen und Neuanfängen.

Familienabenteuer für Groß und Klein

Für Familien gibt es im Eichsfeld viel zu entdecken. Im Naturerlebniszentrum Gut Herbigshagen etwa werden Kinder zu kleinen Naturforschern, erleben Tiere hautnah und erfahren auf spielerische Weise Wissenswertes über Umwelt und Artenschutz – ganz im Sinne von Heinz Sielmann.

Ein besonderes Highlight: die Draisinenfahrt zwischen Lengenfeld unterm Stein und Küllstedt. Auf alten Bahntrassen geht es durch Tunnel und über Viadukte – ein echtes Erlebnis für alle Altersgruppen. Weitere Freizeitangebote wie Wildgehege, Barfußpfade, Abenteuerspielplätze und familienfreundliche Wanderwege sorgen für unvergessliche Stunden.



Wer auf dem
Eichsfeldwanderweg unterwegs
ist, entdeckt Natur, Geschichte
und Gastfreundschaft in
ihrer schönsten Form.

Eichsfeld Wanderweg

Der 280 km lange Eichsfeld Wanderweg verbindet Natur, Kultur und Genuss – ein unvergessliches Erlebnis durch eine der schönsten Mittelgebirgslandschaften Deutschlands.

Mit einer Länge von rund 280 Kilometern führt der Eichsfeld Wanderweg durch die vielfältige Mittelgebirgslandschaft des Eichsfelds im Herzen Deutschlands. Der Weg wurde nach der Grenzöffnung 1989 angelegt und bietet Wanderfreunden eine gelungene Mischung aus Naturerlebnis, kulturellen Entdeckungen und regionalem Genuss.

Der Wanderweg durchquert dabei sowohl niedersächsisches als auch thüringisches Gebiet. Im Norden verläuft er durch das Untereichsfeld mit der historischen Stadt Duderstadt, im Süden durch das Obereichsfeld mit Heilbad Heiligenstadt als bedeutendem kulturellen Zentrum.

Auf dem Weg erwarten Sie beeindruckende Landschaften, regionale Spezialitäten, geschichtsträchtige Orte und herzliche Gastfreundschaft. Ob kurze Etappen oder mehrtägige Touren – der Eichsfeld Wanderweg ist ein unvergessliches Erlebnis für alle, die Natur und Geschichte miteinander verbinden möchten.



Strecke: 284,6 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt





TOP-Wanderweg Dieteröder Klippen

Der rund acht Kilometer lange Rundwanderweg zu den Dieteröder Klippen bietet eine der schönsten Aussichten im Naturpark – und ist abwechslungsreich genug, um auch anspruchsvollen Wanderern zu gefallen.

Strecke: 7,6 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Dieterode



TOP-Wanderweg Hanstein-Teufelskanzel

Beeindruckende und geschichtsträchtige Tour in der Höhebergregion mit herrlichen Ausblicken: Erleben Sie die Magie von Burg Hanstein, dem Lindewerrablick und der Teufelskanzel!

Strecke: 8,7 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Rimbach



TOP-Wanderweg Scharfenstein

Burg, Landschaft und Geschichte: Diese Wanderung verwöhnt mit ihrem Wechselspiel von dichtem Wald, offener Landschaft mit zahlreichen Weitblicken und geschichtsträchtigen Orten. Hier trifft Natur auf Kultur.

Strecke: 11,9 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Burg Scharfenstein



TOP-Wanderweg Westerwald

Der Rundwanderweg führt durch den Eichsfelder Westerwald. Genießen Sie Ausblicke vom „Martinfelder Fenster“, entdecken Sie Kalk-Sinterquellen und kehren Sie in Martinfeld, Wachstedt oder Küllstedt ein. Klüschen Hagis lädt zur Besinnung ein.

Strecke: 16,8 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Martinfeld





TOP-Wanderweg Erlebnis Iberg

Der Weg Iberg führt durch den Heiligenstädter Stadtwald und den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Entdecken Sie kulturhistorische Stätten, artenreiche Buchenwälder und einen der größten Eibenbestände Deutschlands. Lehrpfade und Aussichtspunkte laden zum Erkunden ein.

Strecke: 12,7 km

Schwierigkeit: mittel

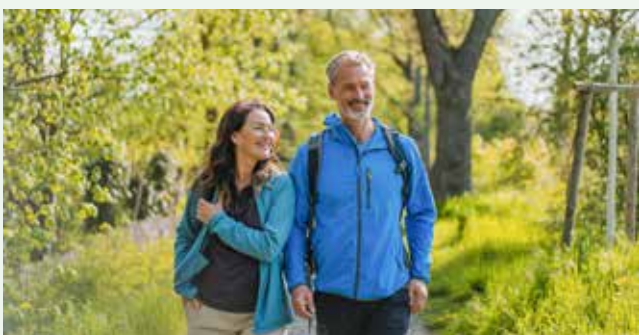
Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt



Naturparkweg Leine-Werra

Streckenwanderung

Zwischen Leine und Werra verläuft einer der schönsten Fernwanderwege im Herzen Deutschlands. Der 104 km lange Naturparkweg führt von Heilbad Heiligenstadt bis nach Creuzburg durch eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft mit Wäldern, Streuobstwiesen, Fachwerkdörfern und historischen Stätten. Eindrucksvolle Ausblicke und anspruchsvolle Anstiege erwarten Wandernde ebenso wie Spuren der deutschen Teilung – etwa alte Wachtürme am Grünen Band. Der Weg ist in fünf Etappen gegliedert und bietet ein vielfältiges Wandererlebnis im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal.



TOP-Wanderweg Wartenberg

Der Weg führt durch den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal und das geschichtsträchtige Pferdebachtal. Vom 516 m hohen Wartenberg, dem Mittelpunkt Deutschlands, genießen Sie herrliche Panoramen. Die Route verläuft über Geisleden und den Pilgerweg zurück nach Heiligenstadt.

Strecke: 14,1 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt



Strecke: 104 km

Schwierigkeit: schwer

Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt
» Creuzburg





TOP-Wanderweg Dün Panorama

Der 5 km lange Panorama-Rundweg am Dün bietet herrliche Ausblicke auf Heilbad Heiligenstadt. Höhepunkt ist das 13 m hohe Dünkreuz, errichtet 1948 aus Dankbarkeit nach dem Krieg. Die Schichtstufe aus Muschelkalk prägt die Landschaft. Ideal für Familien mit vielen Rastplätzen.

Strecke: 5 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt



TOP-Grenzwanderweg Schiffersgrund

Empfohlen wird der Start am Grenzmuseum Schiffersgrund mit kostenlosen Parkplätzen. Entlang des ehemaligen Kolonnenwegs führen Infopulte, Blühwiesen, Streuobst, Wald und Fachwerkte zur Gedenkstätte und zurück – Natur trifft bewegte Geschichte.

Strecke: 10,8 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Grenzmuseum Schiffersgrund



TOP-Wanderweg Bodenstein

Rund um Burg Bodenstein führt Sie dieser Top-Wanderweg vom Bärenpark Worbis zur Katharinenquelle, hinauf zur Burg mit Rastmöglichkeit, weiter zu Bornberg, Gelber Klippe und Kanstein mit Hahletalblick – und zurück durch den Wald nach Worbis mit seinen Fachwerkhäusern.

Strecke: 10 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Bärenpark Worbis



TOP-Wanderweg Panorama Effelder

Der Panoramaweg startet im Höhendort Effelder mit Blick auf die hochgelegene Kirche St. Alban, den „Eichsfelder Dom“. Über den Domblick, das Luttertall mit Wasserfall und den Uhlstein führt die Rundtour zurück nach Effelder – Natur, Kultur und Weitblick inklusive.

Strecke: 17,5 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Effelder





Kreuzstieg Hülfsberg

Auf dem Kreuzstieg von Geismar zum Hülfsberg begegnen sich Geschichte, Glaube und Natur: Wallfahrtsort, Fernblicke und das „Grüne Band“ machen die Tour unvergesslich.

Strecke: 6,7 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Geismar



TOP-Wanderweg Lutterblicke

Der 2025 eröffnete Rundwanderweg erschließt das idyllische Luttertal mit Quellen, Wiesen und Aussichtspunkten. Highlights sind der Häner Born, das Lengenberglekreuz und der Abenteuerpfad. Einkehrmöglichkeiten gibt es in Fürstenhagen.

Strecke: 9,5 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Wanderparkplatz Sportplatz Lutter oder Naturparkzentrum



Geführt entdecken – das Tourenportal

Sie haben Lust, das Eichsfeld noch intensiver zu erleben? Dann werfen Sie einen Blick auf das Tourenportal Eichsfeld – Ihre erste Adresse für spannende Stadtführungen und abwechslungsreiche Wandertouren. Ob durch mittelalterliche Gassen, zu Burgen und Kapellen oder entlang aussichtsreicher Höhenzüge: Unsere zertifizierten Guides begleiten Sie kompetent und unterhaltsam zu den schönsten Orten der Region.

Ob für Einzelreisende, Familien oder Gruppen – das vielfältige Angebot reicht von thematischen Führungen über Kräuterwanderungen bis zu Pilger- und Grenzerfahrungen.

Entdecken Sie das Eichsfeld mit neuen Augen unter **eichsfeld-touren.de**



TOP-Wanderweg Heyerode

Ein abwechslungsreicher Rundwanderweg führt durch Buchenwälder, Waldtäler und Wiesen mit herrlichen Ausblicken. Vom Parkplatz „Rondell“ geht es vorbei am Grenzhaus Heyerode und am Bildstock Aschberg zum Vogelparadies sowie zum Inselberg- und Wartburgblick.

Strecke: 9,0 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Wanderparkplatz „Am Rondell“





Streuobstwanderweg Mingerode

Starten Sie Ihre Wanderung auf dem 2021 neu angelegten Streuobstwanderweg in Duderstadt „Am Weinberg“ oder in Mingerode in der „Lindenallee“. Genießen Sie Natur, Obstvielfalt und spannende Einblicke in die Streuobstkultur im Untereichsfeld.

Strecke: 7,5 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Mingerode



Grenzwanderweg Katharinenberg

Erleben Sie Geschichte hautnah: Auf dem Rundweg „Grenzblick“ entdecken Sie Grenztürme, alte Markierungen und spannende Einblicke ins Grüne Band – ideal für große und kleine Entdecker!

Strecke: 6,6 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Parkplatz Grenzblick



Erlebnispfad Deuna

Der Erlebnispfad am Dünwanderweg führt vom Dünenkreuz in Niederorschel zum Zementwerk Deuna und seinem Tagebau. Entlang spannender Stationen, Rastplätzen und rekultivierter Flächen geht es über den Höhenzug zurück zum Ausgangspunkt.

Strecke: 7,3 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Dünenkreuz



Pirschpfade Eichsfeld

In Dieterode und Gerterode laden Pirschpfade dazu ein, heimische Tiere zu entdecken. 17 bzw. 20 lebensgroße Silhouetten, Rätselspaß, Urkunden und als Highlight in Gerterode ein Saurier machen den Ausflug zum Naturabenteuer für Jung und Alt.



Traumhaft auch im Winter



Nicht nur im Sommer zeigt sich das Eichsfeld von seiner besten Seite – auch im Winter entfaltet die Region ihren ganz besonderen Reiz. Wenn Schnee die sanften Hügel und dichten Wälder bedeckt, verwandelt sich das Eichsfeld in eine idyllische Winterlandschaft. Besonders für Langläufer bieten sich ideale Bedingungen: In Kirchhofmfeld, Wintzingerode, auf dem Scharfenstein und Heyerode werden

bei entsprechender Schneelage mehrere Kilometer Loipen gespurt – bestens geeignet für sportlich Aktive und Naturliebhaber. Die gut gepflegten Strecken führen durch stille Wälder und über weite Höhenzüge mit herrlichen Ausblicken. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche Rodelhänge für Familien und Kinder. Dank der Höhenlage ist ein winterliches Erlebnis fast jedes Jahr garantiert.

Werratal-Radweg mit 3***-ADFC-Klassifizierung

Über 300 Kilometer Raderlebnis von den Werraquellen bis zur Wesermündung durch fachwerkbunte Orte und herrliche Naturgebiete



Werra-Burgen-Steig

500 Kilometer für grenzenlose Wanderlust zu stolzen Burgen und Schlössern in Hessen, Niedersachsen und Thüringen



Werra-Wasserwanderstrecke

200 Fluss-Kilometer von Themar bis Hann. Münden zum entspannten Paddeln durch eine einzigartige Flusslandschaft



Werratal Touristik e.V.
Hersfelder Straße 4, 36433 Bad Salzungen
Tel. 03695 - 861459 · info@werratal.de
www.werratal.de



*Durch Tunnel und über
Viadukte – der Kanonenbahn-
radweg macht Geschichte erlebbar
und zeigt das Eichsfeld von
seiner schönsten Seite.*

Kanonenbahnradweg

Der Kanonenbahnradweg verbindet Eisenbahngeschichte mit Naturerlebnis: 33 km durch Tunnel, über Viadukte und vorbei an herrlichen Ausblicken – ideal für Rad, Wanderung und Draisine.

Die alte Kanonenbahnstrecke wurde mit dem Ausbau zum Kanonenbahnradweg im Jahr 2019 neu belebt. Heute begeistert sie als attraktive Route für Radfahrer, Wanderfreunde und Draisinenfahrer. Ursprünglich nach dem Deutsch-Französischen Krieg (1870/71) als Teil der strategischen Verbindung Berlin–Straßburg errichtet, blickt sie auf eine bewegte Geschichte zurück.

Der rund 33 km lange Kanonenbahnradweg führt von Dingelstädt bis Frieda (Hessen) auf der Trasse der stillgelegten Bahnstrecke. Die Route beeindruckt mit fünf komplett befahrbaren Eisenbahntunneln – darunter der 1.530 Meter lange Küllstedter Tunnel, der längste Radwegetunnel Deutschlands – sowie mit spektakulären Viadukten wie dem 35 m hohen Unstrut-Viadukt bei Kefferhausen und dem 244 m langen Viadukt in Lengenfeld unterm Stein.

Entlang der Strecke genießen Besucher herrliche Ausblicke auf die hügelige, waldreiche Landschaft des Eichsfelds. An zahlreichen Rastplätzen kann man verweilen und die Natur genießen. Besonderes Highlight ist die Fahrt mit der Erlebnis-Draisine auf originalen Schienen – ein Freizeitspaß von April bis November, ideal mit Voranmeldung.

Weitere Höhepunkte: das Franziskanerkloster Kerbscher Berg mit Parkanlage und Kreuzweg, die Radwegekirche „Der gute Hirte“ in Großtöpfer, das Tal der Frieda und das Werratal mit Blick auf Hohen Meißner, Leuchtberge, Gobert und Plesse. Der Kanonenbahnradweg verbindet Eisenbahngeschichte mit landschaftlicher Schönheit – ein Erlebnis für alle Sinne.



Strecke: 33,2 km
Schwierigkeit: leicht
Start/Ziel: Dingelstädt » Frieda





Unstrut Radweg

Der Unstrutradweg führt von der Quelle bei Kefferhausen bis zur Saalemündung bei Naumburg – ideal für Familien. Entdecken Sie Altstädte, Burgen, Gärten, die Arche Nebra, den Naumburger Dom und vieles mehr entlang der Unstrut.

Strecke: 190,3 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Dingelstädt » Naumburg



Werratalradweg

Etappenweg

Aus den Tiefen des Thüringer Waldes hinab in die Ebene der Vorderrhön, entlang des salzigsten Flusses in Thüringen lädt der Werratal-Radweg zu schönen Stunden ein. Von der Quelle bis zur Mündung verläuft der Werratal-Radweg rund 200 km durch Thüringen. Startpunkt sind die beiden Werraquellen am Rennsteig im Naturpark Thüringer Wald. Die Route führt über Hildburghausen und Kloster Veßra mit dem Hennebergischen Museum nach Meiningen, Walldorf und Bad Salzungen. Zeugnisse des Salzbergbaus und unberührte Natur machen die Strecke bis Hirschfeld besonders reizvoll. Ein Abstecher über den Herkules-Wartburg-Radweg führt nach Eisenach. Bei Creuzburg lohnt ein Halt an der historischen Sandsteinbrücke. Über die Gelbe Radroute gelangt man zum Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich. Hier beginnt das wildromantische Durchbruchstal mit Orchideenreichtum. Über Treffurt passiert man Burg Normannstein und den Heldrastein mit Turm der Deutschen Einheit. Die Werra stets im Blick, endet der Weg in Hann. Münden – ideal für Familien, Naturfreunde und Tourenradler.

Strecke: 314,9 km

Schwierigkeit: mittel

Start/Ziel: Hildburghausen
» Hann. Münden



Leine-Rhume-Hahle Radweg

Der Leine-Rhume-Hahle-Radweg führt auf 142 km entlang malerischer Flussläufe durch Nordthüringen und Südniedersachsen – rund 80 km durchs Eichsfeld. Entdecken Sie Fachwerk, Kirchenpracht, mittelalterliches Erbe und Spuren der innerdeutschen Teilung.

Strecke: 141 km

Schwierigkeit: leicht

Start/Ziel: Leinefelde



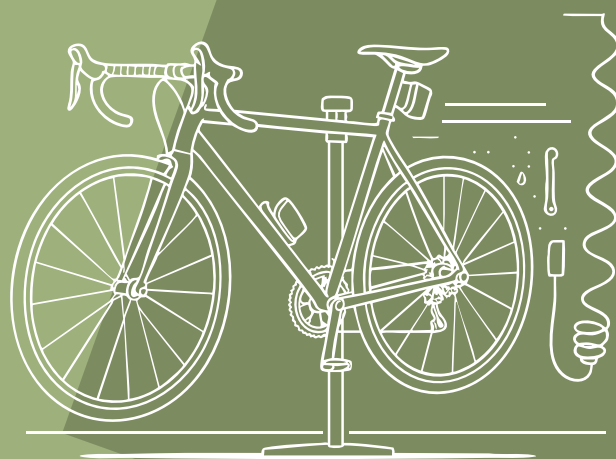


Leine-Heide-Radweg

Etappenweg

Der rund 400 km lange Leine-Heide-Radweg verbindet das Eichsfeld mit Hamburg und führt von den Leinequellen bei Leinefelde durch das idyllische Leinetal. Entlang der Strecke erwarten Sie reizvolle Städte wie Göttingen, Northeim und Hildesheim, kulturhistorische Sehenswürdigkeiten sowie weite Landschaften. In Hannover quert die Route das urbane Zentrum der Region, bevor es durch die malerische Lüneburger Heide bis in die Hansestadt Hamburg geht. Der abwechslungsreiche Radweg bietet ideale Bedingungen für Naturfreunde, Kulturliebhaber und sportlich Aktive – sei es für Tagesetappen oder eine mehrtägige Tour.

Strecke: 410,2 km
Schwierigkeit: mittel
Start/Ziel: Leinefelde » Hamburg



Radservice

Über den QR-Code gelangen Sie zu einer Übersicht der vielen Servicestellen für Fahrräder im Eichsfeld – von Werkstätten über Verleihstationen bis hin zu E-Bike-Ladestationen.



Südeichsfeld Radweg

Der Südeichsfeld-Radweg führt von Heilbad Heiligenstadt bis Großtöpfer durch idyllische Natur, Fachwerkdörfer und über grüne Hügel. Wegen unbefestigter Abschnitte ist ein geländegängiges Rad nötig. Die Route richtet sich an sportliche Radfahrer – landschaftlich jedoch ein echtes Highlight!

Strecke: 31 km
Schwierigkeit: schwer
Start/Ziel: Heiligenstadt » Großtöpfer



*Im Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal wird
Natur zum Erlebnis – vielfältig,
ursprünglich und mitten im
grünen Herzen Deutschlands.*



Dieteröder Klippen

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal begeistert mit eindrucksvollen Landschaften, spannenden Wanderrouten und Erlebnissen für die ganze Familie – mitten im Herzen Deutschlands.

Gemäß dem Leitsatz „Mensch und Natur gehören zusammen“ verbindet der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal auf besondere Weise den Schutz wertvoller Naturräume mit den Bedürfnissen der hier lebenden Menschen. Der Naturpark liegt im geographischen Herzen Deutschlands und umfasst mit dem Eichsfeld, dem Hainich und dem Werratal drei ganz unterschiedliche Landschaftsräume – jede für sich geprägt von einzigartigen geologischen, kulturellen und historischen Merkmalen.

Landschaft erleben – aktiv und bewusst

Die reizvolle Mittelgebirgslandschaft ist ein Mosaik aus bewaldeten Höhenzügen, offenen Wiesen, Flusstälern und traditionell bewirtschafteten Kulturlandschaften. Ob zu Fuß oder mit dem Rad: Hier lässt sich Natur hautnah erleben. Besonders beliebt sind Touren zu den imposanten Dieteröder Klippen mit ihrer spektakulären Aussicht sowie Wanderungen durch den Eibenwald, der zu den besonderen Naturhighlights des Gebiets zählt.

Informieren, entdecken, staunen

Ein idealer Ausgangspunkt für Ihre Entdeckungsreise ist das Naturpark-Informationszentrum im sanierten Bahnhof von Fürstenhagen. Dort erfahren Besucher alles Wissenswerte rund um den Naturpark, seine Flora und Fauna, seine Geschichte und seine touristischen Angebote. Multimediale Ausstellungen, interaktive Elemente und regionale Infomaterialien machen den Besuch zu



einem Erlebnis – besonders auch für Familien. Kinder und Jugendliche können Natur spielerisch bei altersgerechten Programmen, Projekttagen oder Ferienangeboten entdecken.

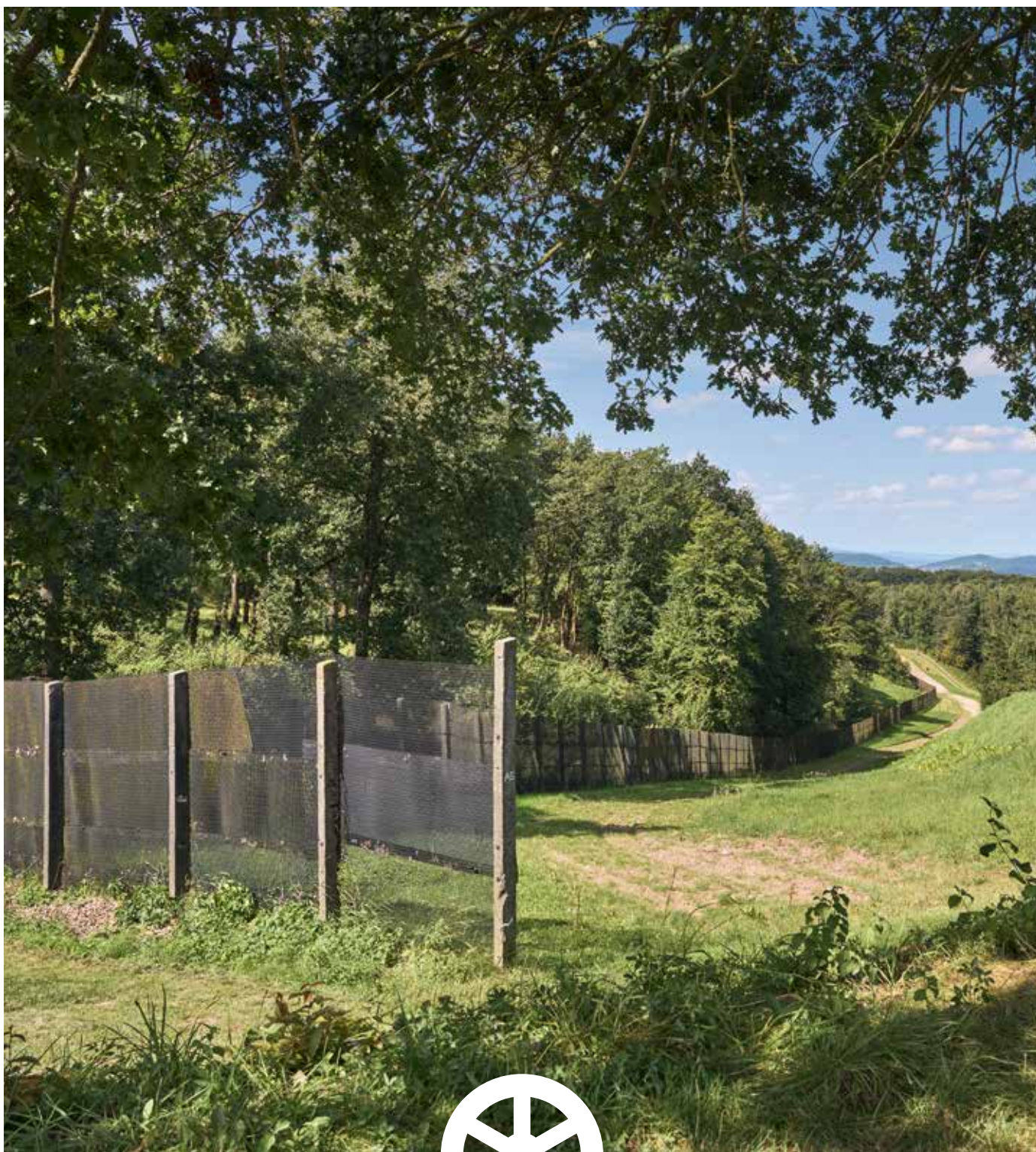
Im Naturpark verbinden sich Natur, Kultur, Heimat und Traditionen mit vielfältigen Möglichkeiten aktiver Erholung. Zertifizierte Wanderwege führen durch beeindruckende Wald- und abwechslungsreiche Offenlandschaften. Radtouren entlang alter Handelsstraßen oder Kanufahrten auf der Werra runden das abwechslungsreiche Angebot ab.

Erleben Sie eine der schönsten Kulturlandschaften Mitteldeutschlands – nachhaltig, naturnah und immer wieder überraschend.



**Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal**





*Das Grüne Band
im Eichsfeld zeigt, wie aus
Trennung neues Leben wächst –
ein Ort der Erinnerung, der
Natur und der Hoffnung.*

Das Grüne Band

Das Grüne Band im Eichsfeld verbindet Natur, Geschichte und Erinnerung – ein einzigartiger Erlebnisraum entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze.

Dort, wo der Eiserne Vorhang Deutschland teilte, erstreckt sich heute ein einzigartiges Naturmonument: das **Grüne Band**. Es folgt der ehemaligen innerdeutschen Grenze und durchzieht das Eichsfeld auf rund 60 Kilometern – von Teistungen im Norden bis an die Werra bei Lindewerra im Süden.

Was früher streng bewacht und unzugänglich war, ist heute ein bedeutender Lebensraum für **seltene Tier- und Pflanzenarten**. In der jahrzehntelang ungestörten Zone konnten sich Arten wie **Schwarzstorch, Wildkatze, Braunkehlchen** und viele gefährdete Insekten- und Orchideenarten erhalten. Auch landschaftlich hat das Grüne Band im Eichsfeld viel zu bieten: weite Blicke über das Leinetal, stille Wälder, blühende Wiesen und gut erhaltene Grenzrelikte.

2018 stellte der Thüringer Landtag das Grüne Band unter Schutz – als **Nationales Naturmonument**. Damit wurde nicht nur ein bedeutender Biotopverbund dauerhaft gesichert, sondern auch ein Ort lebendiger Erinnerung geschaffen. Denn neben der Natur ist es vor allem die Geschichte, die diesen Ort prägt: Wachtürme, Grenzpfähle und historische Tafeln erinnern an die Teilung Deutschlands und das Leben an der Grenze.

Gerade im Eichsfeld, wo Familien jahrzehntelang voneinander getrennt waren, ist die Aufarbeitung dieser Vergangenheit eng mit der Landschaft verbunden. **Grenzmuseen in Teistungen oder Schiffersgrund**, Themenwanderwege und Gedenkorte machen das Grüne Band hier besonders eindrucksvoll erfahrbar.

Betreut wird das Gebiet von der **Stiftung Naturschutz Thüringen**, die gemeinsam mit lokalen Akteuren wie dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal Schutz, Pflege und Besucherinformation koordiniert.





Grenzlandmuseum Eichsfeld

Das Grenzlandmuseum Eichsfeld informiert anschaulich über die deutsche Teilungsgeschichte. Ein interaktives Deutschlandmodell, Medienstationen, Quiz-Apps und Kinderhefte begleiten Gäste jeden Alters durch die Ausstellung am ehemaligen Grenzübergang Duderstadt/Worbis. Zudem wird der bedrückende und brutale Charakter der DDR-Grenze auf einem Rundwanderweg anhand von originalen Kontrollgebäuden, Kfz-Barrieren und Signalzäunen begreifbar. Ein Beobachtungsturm kann im Rahmen von Außenführungen dort besichtigt werden.



Grenzmuseum Schiffersgrund

Im Grenzmuseum Schiffersgrund wird die deutsch-deutsche Geschichte erlebbar. Bereits am 3. Oktober wurde der ehemalige Grenzübergang als Grenzmuseum eröffnet. Einige Bürger hatten verhindert, dass die Grenzanlagen nach Grenzöffnung abgebaut wurden. So blieben der Beobachtungsturm BT-9 und etwa 1000 Meter Grenzzaun mit Kontrollstreifen und Kolonnenweg erhalten.

Viele weitere Ausstellungsstücke wurden im Laufe der Jahre zusammengetragen, so ein Original-Grenzkontrollhäuschen, Fahrzeuge und Hubschrauber. Im Museum wird eindrucksvoll dargestellt, wie menschenverachtend das System der Grenzsicherung der DDR, des sogenannten „Eiserner Vorhangs“ war.



Grenzmuseum Schiffersgrund

Platz der Wiedervereinigung 1
37318 Asbach-Sickenberg
Telefon 036087 98409
www.grenzmuseum.de



Grenzlandmuseum Eichsfeld

Duderstädter Straße 7, 37339 Teistungen
Telefon 036071 97112
www.grenzlandmuseum.de



Motorrad-Touren im Eichsfeld



Das Eichsfeld begeistert Motorradfahrer mit einer Vielzahl malerischer Strecken durch unberührte Natur und charmante Dörfer. Hier sind drei besonders lohnenswerte Touren:

| Eichsfeld-Rundtour

Starten Sie in Heiligenstadt und genießen Sie eine abwechslungsreiche Strecke durch das grüne Eichsfeld. Die Route führt über kurvige Landstraßen und entlang kleiner Dörfer. Ein Highlight ist die Burg Bodenstein, von der aus sich ein schöner Blick über das Umland bietet. Diese Tour ist ideal für Biker, die sowohl Natur als auch Geschichte erleben möchten.

| Blick ins Werratal

Diese Tour führt entlang des Werratals und bietet malerische Ausblicke auf die Umgebung. Über kurvige Straßen gelangen Sie zu Orten wie Kammerforst und Wollbrands-

hausen, die durch ihre Ursprünglichkeit bestechen. Unterwegs gibt es zahlreiche Fotomöglichkeiten und schöne Rastplätze, an denen Sie das idyllische Tal genießen können.

| Harzvorland-Tour

Die Tour führt Sie durch das nördliche Eichsfeld bis in die Ausläufer des Harzes. Über enge, kurvige Straßen geht es durch Wälder und Felder. Ein Höhepunkt dieser Strecke ist der Hexentanzplatz, von dem aus Sie eine grandiose Aussicht auf das Harzvorland haben. Diese Tour kombiniert Naturgenuss mit tollen Panoramen.

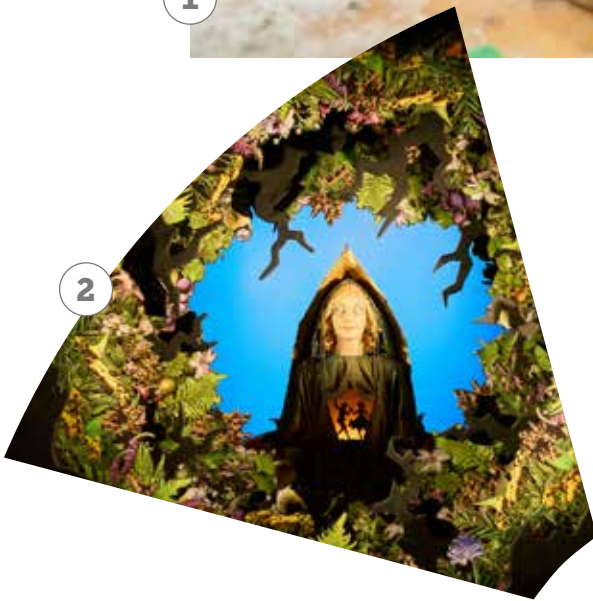
| Grenzland-Tour

Diese Route folgt der ehemaligen innerdeutschen Grenze und bietet eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte der Region. Sie starten in Wüstheuterode und fahren entlang der historischen Grenze, vorbei an Geismar und durch das hügelige Vogtei-Gebirge. Die Tour führt an ehemaligen Grenzanlagen vorbei und lässt sich ideal mit einem Besuch des Grenzlandmuseums in Bovenden verbinden.

Das Eichsfeld bietet Motorradfahrern vielfältige Erlebnisse – von historischen Sehenswürdigkeiten bis hin zu herrlichen Naturkulissen.

Ausflugs- ziele





Europäisches Brotmuseum

Ebergötzen (1)

Im Europäischen Brotmuseum erleben Besucher 6.000 Jahre Brotgeschichte – von den ersten Bauern bis heute. Die Dauerausstellung „Vom Korn zum Brot“, Sonderausstellungen und eine historische Backstube mit Mitmachaktionen bieten spannende Einblicke. Im Freige-lände warten funktionstüchtige Mühlen, Kräutergärten und historische Back-öfen. Parkanlage, Wehrturm, Café und Bäckerei runden den Besuch ab. Jähr-lich kommen über 15.000 Gäste.

Literatur-museum

Heilbad Heiligenstadt (2)

Das Literaturmuseum „Theodor Storm“ befindet sich seit seiner Eröffnung 1988 in den Räumen eines der ältes-ten Häuser der Stadt, in dem 1436 im fränkischen Fachwerkstil errichteten Mainzer Lehnhaus. Die Daueraus-stellung präsentiert in sechs Räumen die Lebenswelt und das künstlerische Schaffen Theodor Storms zwischen 1856 und 1864. Wechselnde Sonder-ausstellungen ergänzen das laufende Veranstaltungsprogramm.

Eichsfeld Museum

Heilbad Heiligenstadt (3)

Im barocken Jesuitenkolleg Heili-genstadts informiert das seit 1932 bestehende „Eichsfeldmuseum“ über Geschichte, Kultur, Religiosität und Volkskunde der Region. Auf drei Etagen erwarten Besucher sakrale Kunstwerke, Reliquienschreine, Möbel, Trachten, Alltagsgegenstände und eine Vogelsammlung. Zudem gibt es eine Ausstellung zu Tilman Riemen-schneider sowie wechselnde Sonder-ausstellungen.



5



4



6

Stockmacher Museum

Lindewerra (4)

Im Stockmachermuseum in Lindewerra wird die Entwicklung dieses besonderen Handwerks und der Werdegang eines traditionellen Stockes gezeigt. In „Backhaus“, „Arbeitsstube“ und „Stöckelager“ erfährt man unter dem Motto „Es ist der Stock, der manchem fehlt!“ von der Geschichte und den 32 Arbeitsschritten, um aus einem Edelkastanien-Rohling ein hochwertiges Wanderrequisit zu fertigen. Historische Werkzeuge und handgearbeitete Wander-, Spazier-, Kranken- und Jagdstöcke ergänzen die Ausstellung.

Märchenparks

Heilbad Heiligenstadt & Mackenrode (5)

Zwei märchenhafte Orte im Eichsfeld laden zum Staunen ein: Der Märchenpark Heilbad Heiligenstadt bietet Schloss, Märchenfiguren, Spielplätze, Gradierwerk und Wassertretbecken – ideal für Familien. In Mackenrode erwarten Besucher Szenen wie „Hänsel und Gretel“ oder „Froschkönig“, ein Aussichtshügel, Backofen und das Gasthaus „Am Brandholz“. Barrierefreie Wege und ruhige Lage sorgen für entspannte Momente inmitten von Natur und Fantasie.

Mittelpunkt Deutschlands

Flinsberg (6)

Flinsberg befindet sich rund 7,5 Kilometer südöstlich von Heiligenstadt und ist weit über die Region hinaus bekannt. Der kleine Ort mit etwa 125 Einwohnern gilt laut einem Gutachten der Universität Bonn als geografischer Mittelpunkt Deutschlands.

7



8



Seeburger See

Seeburg (7)

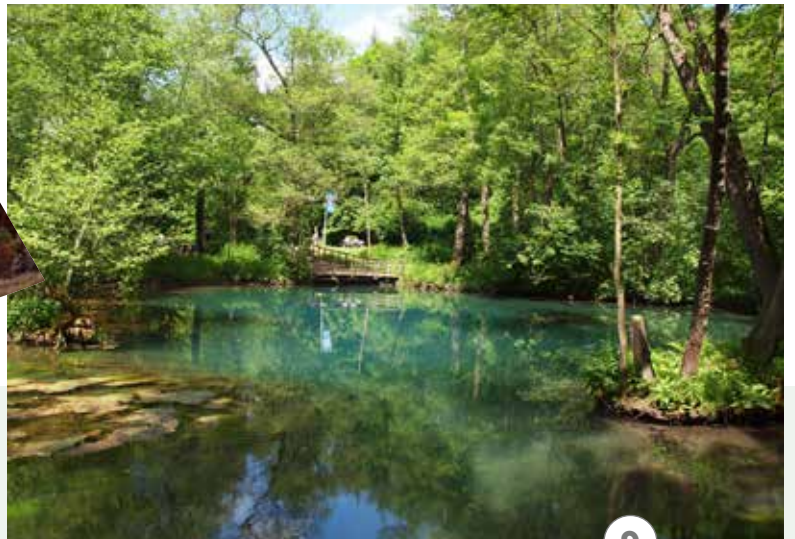
Der Seeburger See – auch „Auge des Eichsfelds“ genannt – ist einer der größten Naturseen Niedersachsens und ein beliebtes Ausflugsziel. Ungetrübter Badespaß, ein Naturbad, Bootsverleih, Minigolf, ein Reiterhof und das Naturerlebniszentrum machen ihn zum idealen Ort für Erholung und Entdeckung. Geschützte Uferbereiche bieten Lebensraum für viele Tierarten. Der See ist zudem an Rad- und Wanderwege angebunden. Entstanden ist er vor etwa 10.000 Jahren durch Bodensenkungen infolge natürlicher Salzauslaugung – ein geologisches Phänomen, das auch die umliegenden Gewässer wie Rhume, Hahle und Eller prägt.

Skywalk

Sonnenstein bei Holungen (8)

Der Sonnenstein bei Holungen ist ein Aussichtspunkt auf 486 m Höhe mit Blick über Harz, Kyffhäuser, Ohmgebirge und die Goldene Mark. Besonders reizvoll sind die Sonnenuntergänge. Highlight ist der 2017 errichtete Skywalk: eine 14 m weit über die Klippen ragende Stahl-Glas-Konstruktion. Wanderwege führen zum Aussichtspunkt mit Überdachung und Sitzgruppe. Infostelen informieren über die Region, überragt vom Friedenskreuz zu Ehren des Dichters Hermann Iseke.

9



Rhumequelle

Rhumspringe (9)

Die Rhumequelle bei Rhumspringe zählt zu den größten Karstquellen Europas und ist mit bis zu 2.000 Litern pro Sekunde die drittstärkste Quelle Deutschlands. Der Sage nach entstieg hier die Nixe Rhuma, der zu Ehren alle zwei Jahre ein Mädchen gekürt wird. Tafeln informieren über Geologie, Tierwelt und frühzeitliche Funde. Seltene Arten wie Eisvogel und Forelle finden hier Lebensraum. Ein Rundweg lädt zum Erkunden der Naturstätte ein.



Naturparkzentrum

Uder OT Fürstenhagen (10)

Das Naturparkzentrum Fürstenhagen ist das zentrale Erlebnis- und Informationszentrum des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal. Im markanten Wasserturm zeigt eine Ausstellung auf vier Etagen die Entstehung der Landschaft bis zur heutigen Nutzung. Das Zentrum ist idealer Startpunkt für Wanderungen, Radtouren und Naturerlebnisse mit der Familie. Zudem informiert es über Veranstaltungen und spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche.

Gut Herbigshagen

Bei Duderstadt (11)

Gut Herbigshagen, Zentrum der Heinz Sielmann Stiftung, ist ein beliebtes Natur-Erlebniszentrum in Südniedersachsen. Besucher entdecken Flora und Fauna auf Führungen oder selbstständig. Erlebnisstationen wie Schau-stall, Bauerngarten, Bienenhaus und Damwildgehege laden zum Verweilen ein. Mit der App „Sielmanns Schatzsuche“ lässt sich das Gelände interaktiv erkunden. Abenteuerlustige Gruppen ab 12 Jahren erwartet das Outdoor Escape Game „Sielmann 1948“.

Wasserfall Großbartloff

bei Großbartloff (12)

Das Luttertal bei Großbartloff ist geprägt von jungen Süßwasserkalken wie Travertin, entstanden vor 5.000–10.000 Jahren. Im Gestein finden sich teils versteinerte Pflanzenreste. Highlight ist der natürliche Wasserfall mit 10 m hoher Travertinwand. Das karbonatreiche Wasser der Lutter sorgt noch heute für Neubildung von Süßwasserkalk und natürliche Selbstreinigung. Die schluchtartige Senke ist Lebensraum seltener Vögel wie Wasserramsel, Zaunkönig und Gebirgsbachstelze.



15



13

Segway-Touren

Wingerode (13)

Erleben Sie Segway-Fahrfreude auf einer unvergesslichen Tour durch die traumhafte Landschaft des Eichsfelds und der Werra.

Bei gutem Wetter werden täglich und auch kurzfristig wunderschöne Segway Touren angeboten.

Golfen im Eichsfeld

Rittergut Rothenberger Haus (14)

Golfen im Eichsfeld verbindet Sport mit Naturgenuss. Inmitten sanfter Hügel, alter Baumalleen und weiter Ausblicke liegt der Golfclub Rittergut Rothenberger Haus – ein Geheimtipp für Golfliebhaber. Die gepflegte 18-Loch-Anlage bietet Herausforderungen für alle Spielstärken. Nach dem Spiel lädt das Clubhaus mit regionaler Küche zum Verweilen ein. Golf im Eichsfeld steht für Ruhe, Qualität und stilvolles Freizeitvergnügen.



14

Erlebnis Draisine

Lengsfeld unterm Stein (15)

Erleben Sie eine Fahrraddraisinenfahrt auf einer der schönsten Bahnstrecken Deutschlands. Gleich hinter dem Bahnhof Lengsfeld u. Stein überqueren Sie das 244 m lange und 24 m hohe Viadukt – ein eindrucksvolles Denkmal des 19. Jhs. Die Strecke im Obereichsfeld führt durch romantische Täler, über weitere Viadukte und durch Tunnel. Einst verband sie Dingelstädt und Frieda mit sechs Tunneln und vier Viadukten, darunter das imposante Bauwerk bei Lengsfeld.

16



Alternativer Bärenpark

Leinefelde-Worbis (16)

Der Alternative Bärenpark Worbis der STIFTUNG für BÄREN bietet Bären, Wölfen und Luchsen aus schlechter Haltung ein naturnahes Zuhause. Auf dem 1,3 km langen Rundweg erleben Besucher artgerechte Tierhaltung, pädagogische Stationen und Infotafeln über das Leiden in Zirkussen, Zoos und Privathaltungen. Der Park ist ein Ort des Lernens, der Erholung und der respektvollen Begegnung mit Wildtieren.

Reiten im Eichsfeld ⁽¹⁷⁾

Leinefelde-Worbis/Gleichen/Büttstedt

Reiten im Eichsfeld bedeutet Natur pur auf dem Rücken der Pferde. Sanfte Hügel, idyllische Wälder und historische Wege wie das „Grüne Band“ laden zu entspannten Ausritten ein. Familiengeführte Reiterhöfe bieten Reitunterricht, Ausritte und Ferienprogramme. Ob Anfänger oder Profi – hier findet jeder sein Glück. Reiten wird im Eichsfeld zum entschleunigenden Naturerlebnis mit ländlichem Charme und herzlicher Gastfreundschaft.



17



18

Alpaka-wandern

Heilbad Heiligenstadt, Schimberg (18)

Erleben Sie Wandern mal anders – mit Alpakas durchstreifen Sie Felder, Wälder und Hügel. Die sanftmütigen Tiere wirken beruhigend und machen jede Tour zu einem entspannenden Naturerlebnis für Jung und Alt. Alpaka-wandern ist die perfekte Auszeit vom Alltag – entschleunigend und naturnah zugleich.



kultur-liebt-natur.de



UNESCO-Weltkulturerbe Wartburg



Residenzstadt Gotha



Kur- und Rosenstadt Bad Langensalza

KULTURGENUSS GLEICH NEBENAN.

Welterberegion Wartburg Hainich.

WELTERBEREGION

WARTBURG
HAINICH

An aerial photograph of a church with a red-tiled roof and a wooden cross in a green field. The church is on the right side of the frame, with a red-tiled roof and a small arched window. A wooden cross stands in the middle of a green field. The background is a dense forest of green trees. The text "Die Mit" is overlaid on the right side of the image.

Die **Mit**

An aerial photograph of a church with a red-tiled roof and a blue-green steeple, surrounded by dense green forest. The church has a small arched entrance and several arched windows. The surrounding forest is lush and green, with some trees showing early autumn colors. The church is situated on a grassy area, and there is a small stone structure in the background.

te finden

Kluschen Hagis





Die Mitte finden

Finden Sie Ihre Mitte – im Eichsfeld, wo Glaube, Natur und Erholung aufeinandertreffen. Zwischen Wallfahrtswegen und Wellnessorten wartet ein stiller Rückzugsraum voller Kraft.

Wer ins Eichsfeld reist, begibt sich nicht nur geografisch in die Mitte Deutschlands, sondern auch auf eine besondere Reise zu sich selbst. Die Region verbindet Natur, Kultur und Glauben auf stille, kraftvolle Weise. Zwischen sanften Hügeln, Streuobstwiesen und historischen Dörfern spürt man: Die Mitte liegt nicht nur auf der Karte, sondern auch im Inneren.

Im katholisch geprägten Eichsfeld ist der Glaube fest im Alltag verwurzelt. Kirchen, Kapellen und Wallfahrtsorte wie der Hülfsenberg oder das Klüschen Hagis laden zur Einkehr ein – offen und lebensnah. Feste und Prozessionen sind hier gelebte Tradition.

Zahlreiche Pilgerwege wie der Elisabethpfad oder eine Jakobsweg-Route führen durch die Region. Sie verbinden Geschichte, Natur und Spiritualität. An stillen Rastplätzen, in Kirchen oder Klöstern wird die Bewegung nach außen zur inneren Reise.

Auch körperliche Erholung findet ihren Platz: Die Vitalpark Therme sowie Landhotels mit Yogakursen, Kräuterwanderungen oder Fastenwochen bieten Erholung mit Weitblick.

Das Eichsfeld ist eine Einladung – zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen und inmitten Deutschlands ein Stück innere Mitte zu entdecken.

*Im Eichsfeld findet man
nicht nur die geografische
Mitte Deutschlands –
sondern oft auch seine
Eigene.*

Entspannung pur: Wellness & Badeerlebnisse



**Wellness erleben im Eichsfeld:
Entdecken Sie Thermen, Saunen,
Yogakurse und Spa-Oasen –
perfekt zum Abschalten,
Durchatmen und neue Kraft
tanken im Herzen Deutschlands.**

| Entschleunigung und Naturgenuss

Das Eichsfeld ist ein Ort zum Durchatmen. Fernab hektischer Metropolen bietet diese traditionsreiche Region im Herzen Deutschlands beste Voraussetzungen, um Körper und Seele zur Ruhe kommen zu lassen. Ein breites Angebot an Wellness- und Gesundheitsdienstleistungen macht das Eichsfeld zu einer echten Kraftquelle.

| Erholung und Aktivität im Leinebad

Am Stadtrand von Leinefelde liegt das Leinebad mit vielfältigen Angeboten. Sportliche Schwimmer nutzen das Wettkampfbecken, während das Solebecken und eine große Rutsche für Entspannung und Spaß sorgen. Der Saunabereich mit Trockensauna, Birkensauna, Blockhaussauna, Kneippzone und Salzgrotte bietet wohltuende Wärme und Erholung.

| Gesundheit und Vielfalt im Vitalpark

Der Vitalpark in Heilbad Heiligenstadt bietet auf 1.000 m² Wasserfläche Raum für Bewegung und Entspannung. Saunen, Dampfbäder und Ruhezeiten ergänzen das Badeerlebnis. Massagen sowie Sport- und Gesundheitsangebote fördern die Regeneration und unterstützen ein ganzheitliches Wohlfühl.

| Familienfreundliche Auszeit bei Victor's

Victor's Wasser- und Saunawelt in Teistungen bietet Innen- und Außenbecken, Whirlpool, Strömungsbecken und eine Riesenrutsche – ideal für Familien. Im stilvollen Saunabereich mit Tepidarium, Caldarium, Infrarot- und Eukalyptus-sauna lässt es sich entspannen. Zugang nur für Hotelgäste.

| Wellness Exklusiv: Die SPA VILLA

Die SPA VILLA in Wingerode ist ein hervorragender Wellnessort mit Kräuterküche, individuell abgestimmten Behandlungen und ruhiger Atmosphäre. Gäste erwartet ein naturnahes Konzept – perfekt für eine bewusste Auszeit.

Ob aktive Entspannung im Wasser, wohltuende Wärme in der Sauna, Yogastunden oder individuelle Wellnessbehandlungen – das Eichsfeld bietet viele Wege zur Erholung. Die Kombination aus ländlicher Ruhe, gastfreundlicher Atmosphäre und hochwertigen Angeboten macht die Region zu einem ganz besonderen Ort für alle, die sich selbst etwas Gutes tun wollen.



Leinebad

Jahnstraße 17,
37327 Leinefelde-Worbis
T. 03605 200 520

Vitalpark

In der Leineaue 1,
37308 Heilbad Heiligenstadt
T. 03606 663 90

Victor's Wasser- und Saunawelt

Klosterweg 6-7, 37339 Teistungen
T. 036071 840

SPA VILLA - Beauty & Wellness Resort

Hauptstraße 89, 37327 Wingerode
T. 03605 501234

Freibad Duderstadt

August-Werner-Allee, 37115 Duderstadt
T. 05527 911175

Freibad Dingelstädt

Aue 3, 37351 Dingelstädt
T. 036075 62602

Strandbad Seeburg

Seestraße, 37136 Seeburg
T. 05507 460

Freibad Hundeshagen

Heideberg 5, 37339 Hundeshagen
T. 01578 3047660

Freibad Niederorschel

Schützenstraße 11b,
37355 Niederorschel
T. 036076 50314

Freibad Ershausen

An der Rosoppe 10,
37308 Schimberg
T. 036082 91713

Freibad Lengenfeld unterm Stein

Am Schwimmbad 2,
99976 Lengenfeld unterm Stein
T. 036027 70123

Freibad Holungen

Bischofferöder Str. 1,
37345 Holungen
T. 036077 29634

Freibad Günterode

Mitteldorfstraße,
37308 Heilbad Heiligenstadt
T. 036085 40206

Hallenbad Wipperwelle Worbis

Am Stadion 1,
37339 Leinefelde-Worbis
T. 036074 94670



Kirchen im Eichsfeld

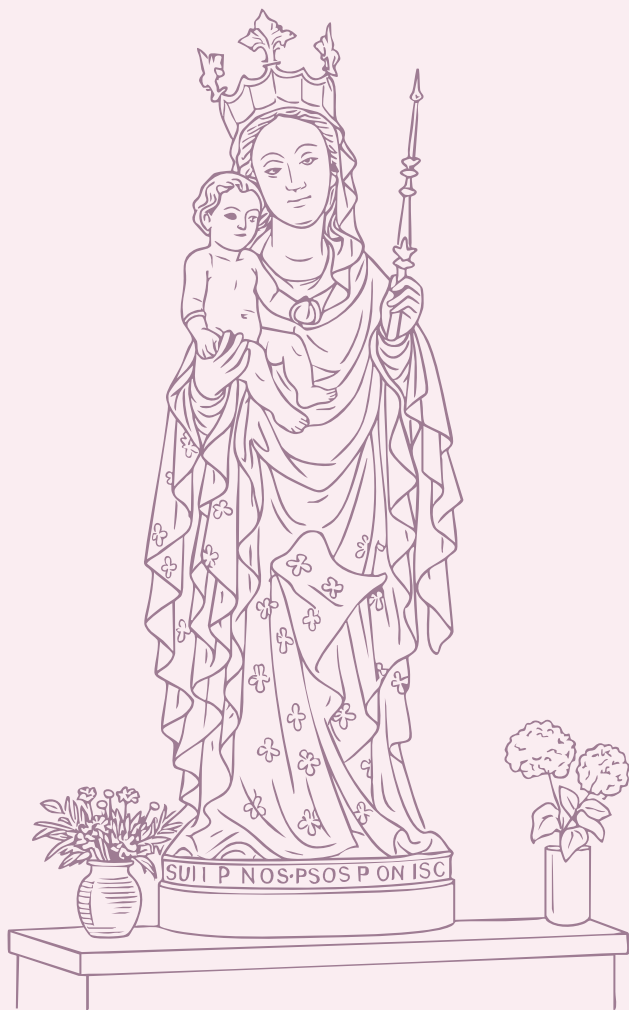
Entdecken Sie die Kirchenvielfalt des Eichsfelds – vom Mittelalter bis zur Moderne, reich an Geschichte, Kunst und stillen Momenten der Einkehr.

Die Kirchen des Eichsfelds beeindruckten durch ihre Vielfalt, Geschichte und künstlerische Ausstattung. Vom Mittelalter bis zur Moderne erzählen sie von der tief verwurzelten Glaubenstradition der Region – und laden zur stillen Einkehr oder kunsthistorischen Entdeckungsreise ein.

Wer die Kirchen des Eichsfelds betritt, begegnet nicht nur steinernen Zeugen der Geschichte, sondern auch dem tiefen Glauben einer ganzen Region.

St. Marien: Heilbad Heiligenstadts Landmarke

St. Marien überragt mit ihren Türmen die Altstadt von Heilbad Heiligenstadt. Die Kirche verbindet romanische Ursprünge mit frühgotischem Wiederaufbau und barocker Prägung. Wertvolle Wandmalereien von 1506, ein bronzenener Taufkessel von 1492 und die Figur „Maria von Elende“



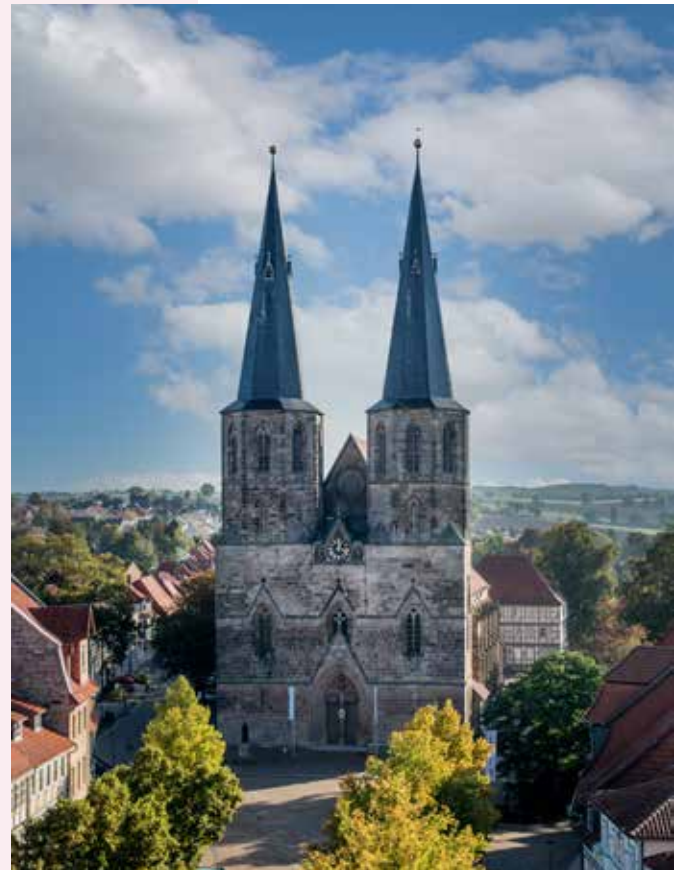
sind bedeutende Ausstattungstücke. Im benachbarten Kirchhof steht die spätgotische St.-Annen-Kapelle mit der kunstvollen Figurengruppe Anna Selbdritt.

| **Basilika St. Cyriakus: Der „Eichsfelder Dom“**

Hoch über dem Obermarkt von Duderstadt erhebt sich die Basilika St. Cyriakus, eines der prächtigsten Gotteshäuser des Eichsfelds. Die um 1250 begonnene Kirche beeindruckt mit ihrem monumentalen Westbau im Stil der Frühgotik. Das Innere ist reich ausgestattet: ein spätgotischer Flügelaltar, eine barocke Taufe, monumentale Pfeilerfiguren, ein romanisches Reliquienkreuz und eine bedeutende Barockorgel von 1735 prägen den Raumeindruck.

| **St. Servatius: Jugendstil in der Unterkirche**

Am Untermarkt von Duderstadt steht die kleinere Schwesterkirche St. Servatius, die sogenannte „Unterkirche“. Die spätgotische Hallenkirche wurde nach einem Brand im Jahr 1915 vollständig erneuert und erhielt eine markante Ausgestaltung im Stil des Jugendstils. Herausragend sind der geschnitzte Taufstein aus Lindenholz, das erhaltene Kreuzigungsbild aus barocker Zeit sowie die Ahrend-Orgel von 1977.



| **St. Aegidien: Gotik in Stein gemeißelt**

Ebenfalls in Heiligenstadt gelegen, beeindruckt St. Aegidien durch ihre einheitliche gotische Architektur aus rotem Sandstein. Das figurenreiche Westportal zeigt bedeutende Heilige, das Innere beherbergt kunstvolle Altäre, Skulpturen und ein wertvolles Bronze-Taufbecken von 1507. Ein Schrein mit den Reliquien der Stadtpatrone und die Maria-Hilf-Kapelle runden das Ensemble ab.

| **St. Martin: Die Urkirche des Eichsfelds**

St. Martin am Friedensplatz von Heiligenstadt gilt als älteste Kirche der Region. Der heutige Bau entstand im 13. Jahrhundert, folgt aber zwei noch älteren Vorgängerbauten. Die spätgotische Architektur ist reich an Details: ein riesiges Rosettenfenster, Skulpturen bedeutender Heiliger und freigelegte Deckenfresken aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Seit der Säkularisation ist sie evangelisches Gotteshaus.

| **St. Bonifatius: Moderne in Leinefelde**

Als jüngste Kirche der vorgestellten Gotteshäuser wurde St. Bonifatius 1988/89 im Wohngebiet von Leinefelde erbaut. Der moderne Bau überrascht mit klaren Linien, lichtdurchflutetem Raum und reduzierter Gestaltung. Die Kreuzwegstationen sind als stilisierte Piktogramme ausgeführt – ein Ort der stillen Andacht in zeitgemäßer Formensprache.

*Wer pilgert, findet nicht
nur heilige Orte – sondern auch
Stille, Sinn und sich selbst.*



Auf alten Wegen – Wallfahrtsorte & Pilgertradition

Pilgern im Eichsfeld – auf alten Wegen zu stillen Kapellen, lebendigen Wallfahrtsorten und spirituellen Momenten zwischen Glauben, Natur und innerer Einkehr.

Im Eichsfeld ist der Glaube nicht nur Geschichte – er ist gelebter Alltag. Seit Jahrhunderten durchziehen Pilgerwege die sanften Hügel und Täler dieser traditionsreichen Kulturlandschaft. Zahlreiche Wallfahrtsorte sind bis heute Ziel von Gläubigen, Suchenden und Ruhesuchenden gleichermaßen. Wer hier pilgert, begegnet nicht nur Gott und sich selbst, sondern auch einer Region, die Spiritualität in einer besonderen Tiefe bewahrt hat.

| Klüschen Hagis – Pilgern mit Weitblick

Einer der bekanntesten Wallfahrtsorte des Eichsfelds ist das Klüschen Hagis bei Worbis. Malerisch auf einem Höhenzug gelegen, ist die Kapelle dem heiligen Antonius geweiht. Seit dem 17. Jahrhundert zieht es Pilger hierher – besonders zum Antoniusfest im Juni. Der Blick von der Höhe, die Stille des Waldes und der schlichte Sakralraum machen den Ort zu einem beliebten Ziel spiritueller Wanderer.

| Kerbscher Berg – Zentrum lebendiger Wallfahrt

Nahe Dingelstädt erhebt sich der Kerbsche Berg, ein traditionsreicher Wallfahrtsort mit eindrucksvoller Wallfahrtskirche, großem Freialtar und weitläufigem Gelände. Seit dem 18. Jahrhundert finden hier regelmäßig große Wallfahrten statt, besonders zur Schmerzhaften Muttergottes. Die Anlage mit Kreuzweg, Lourdesgrotte und Andachtspavillon ist ein Ort gelebten Glaubens – auch für Jugendgruppen, Familien und Einzelpilger.

| Kapelle Etzelsbach – Wallfahrt im Rhythmus der Jahreszeiten

Eingebettet in die sanfte Hügellandschaft zwischen Heiligenstadt und Leinefelde liegt die Kapelle Etzelsbach, ein beschaulicher Ort mit großer Strahlkraft. Die barocke Kapelle aus dem 17. Jahrhundert ist der „Schmerzhaften Muttergottes“ geweiht und bis heute Ziel zahlreicher Wallfahrten, darunter auch die traditionelle Pferdewallfahrt. Am 15. August 2011 wurde Etzelsbach durch den Papstbesuch Benedikts XVI. international bekannt. Die Begegnung des Heiligen Vaters mit über 90.000 Gläubigen bleibt unvergessen.

| Heilige Wege – Pilgern im Eichsfeld

Ob auf historischen Pfaden oder modernen Pilgerwegen – das Eichsfeld lädt dazu ein, die eigene Spiritualität zu vertiefen. Der Pilgerweg Loccum-Volkenroda verbindet norddeutsche Klöster mit spirituellen Zentren Mitteldeutschlands, der Elisabethpfad folgt den Spuren der heiligen Elisabeth von Thüringen. Viele kleinere Wege erschließen Kapellen, Wegekreuze und Heiligenhäuschen, die über das gesamte Eichsfeld verteilt sind. Bedeutende Ziele wie der Wallfahrtsort Höherberg im Untereichsfeld oder der Hülfensberg im Obereichsfeld sind dabei mehr als religiöse Orte: Sie laden ein zum Innehalten, zur Begegnung, zur inneren Reise – unabhängig von Konfession, Alter oder Herkunft. Immer mehr Menschen entdecken so das Pilgern als wohlthuenden Gegenpol zum beschleunigten Alltag.



*Die Krippen im Eichsfeld
sind mehr als Dekoration –
sie sind stille Erzählungen
von Glauben, Handwerk und
gelebter Tradition.*

Das Krippenland Eichsfeld

Von prächtigen Kirchenkrippen bis zur Miniatur in der Nusschale – im Eichsfeld wird die Weihnachtsbotschaft kunstvoll und lebendig in Szene gesetzt.

Die Krippentradition im Eichsfeld gehört zu den eindrucksvollsten in ganz Deutschland. In vielen Kirchen füllen die aufwendig gestalteten Szenerien ganze Chorräume, andere begeistern durch liebevolle Details, die erst beim genauen Hinsehen ihren Zauber entfalten. Wer sich Zeit nimmt, kann hier in besonderer Weise in die Weihnachtsbotschaft eintauchen.

Ein herausragendes Beispiel ist die Pfarrkirche **St. Georg und Juliana in Küllstedt**, der größten Dorfkirche des Eichsfelds. Ab dem 2. Adventswochenende überstrahlt der Stern von Bethlehem einen bis zu drei Meter hohen Krippenstall, flankiert von 13 Meter hohen Fichten. 54 Holzfiguren, in Oberammergau geschnitzt, füllen den Chorraum – ein wahres Meisterwerk. Ergänzt wird das Erlebnis zahlreiche **Hauskrippenausstellungen** an den Adventssonntagen mit Krippen aus Stoff, Ton, Holz oder sogar Legosteinen.



Die Kirche St. Georg und Juliana in Küllstedt ist zudem Station des **Südeichsfelder Krippenwegs**, dem sich seit 1990 zehn Kirchengemeinden angeschlossen haben.

Im Norden gilt **Gieboldehausen** als Zentrum der Krippenkunst. In der Pfarrkirche **St. Laurentius** ist ab Heiligabend bis Ende Januar eine der größten Krippenlandschaften der Region zu sehen: Auf 45 m² entstand aus Moos, Zweigen und Rinde eine natürliche Kulisse für fast 50 bewegliche Figuren – ebenfalls aus Oberammergau –, die von Frauen der Gemeinde jedes Jahr aufs Neue liebevoll eingekleidet werden.

Auch **Duderstadt** zeigt Krippenvielfalt: im historischen Rathaus ebenso wie in allen Stadtkirchen bis Ende Januar. Ein Geheimtipp ist zudem der **Krippenladen der Buchhandlung Strecker in Dingelstädt** mit einer Auswahl vom klassischen Stall bis zur Miniatur in der Nusschale.



Unsere Gastgeb



er

Burg Bodenstein



Hotel am Vitalpark: Naturnah. Gesund. Entspannend.

Region Heilbad Heiligenstadt

Am ruhigen Ortsrand von Heilbad Heiligenstadt gelegen, ist das Hotel am Vitalpark der ideale Rückzugsort für Erholungssuchende und Aktivurlauber. Die 130 stilvoll eingerichteten Zimmer und Suiten überzeugen mit einem großzügigen Platzangebot sowie jeglichen Komfort. Ein besonderes Highlight des 4-Sterne-Superior-Hauses ist die direkte Anbindung an den Vitalpark. Hier können Gäste in der 1.000 m² großen Badewelt abtauchen, in 8 Saunen schwitzen, sich bei einer wohltuenden Massage verwöhnen lassen oder sich im modernen Fitnessstudio auspowern. Kulinarisch begeistert das Restaurant „Theodor Storm“ mit regionaler Hausmannskost, internationalen Spezialitäten und saisonale Köstlichkeiten. Die Hotelbar lädt zum

gemütlichen Verweilen bei erlesenen Weinen, erfrischenden Cocktails oder ausgewählten Spirituosen ein. Darüber hinaus stehen für Geschäftsreisende und Tagungsgäste mehrere Konferenzräume mit hochwertiger Ausstattung zur Verfügung.

Hotel am Vitalpark

★★★★★

In der Leineau 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606 66370
www.hotel-am-vitalpark.de





Urlauben und Tagen im Hotel „Der Kronprinz“

Region Duderstadt

Raus aufs Land! Im Dorfhotel „Der Kronprinz“ in Fuhrbach erwartet Sie eine einzigartige Kombination aus Natur und Komfort. Insgesamt 50 helle und moderne Zimmer bieten genügend Raum für eine entspannte Auszeit.

Lassen Sie die Seele baumeln, erkunden Sie das Umland und lassen Sie sich bei uns nach allen Regeln der Kochkunst verwöhnen! Wir tischen feine Leckereien aus der Landhausküche auf: von traditionellen Gerichten bis zu veganen Köstlichkeiten, stets saisonal und regional. Sie reisen geschäftlich? Für Tagungen und Workshops stehen 5 vielseitige und top ausgestattete Veranstaltungsräume zur Verfügung, darunter ein 250 qm großer Festsaal mit eigener Ausschank-Bar.

Nach einem erfolgreichen Meeting oder einem erlebnisreichen Tag lädt unser Spa- und Wellnessbereich zum Entspannen ein. Ihre Gastgeber mit Herz freuen sich darauf, Ihren Besuch unvergesslich zu machen.

Hotel „Der Kronprinz“

Fuhrbacher Straße 31–33, 37115 Fuhrbach
Telefon 05527 910-0
www.der-kronprinz.de





Bildungshaus „Marcel Callo“

Region Heilbad Heiligenstadt

Unser modernes Bildungs- und Jugendgästehaus bietet komfortable Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer für Gruppen, Familien und Einzelreisende. Mit hellen, freundlichen Räumen, modernen Tagungs- und Seminarräumen sowie einer herzlichen Atmosphäre ist es der perfekte Ort für Bildungsveranstaltungen, Freizeitaktivitäten und Besinnungstage.

Ideal für Gruppenreisen, Seminare und Erholung!

Bildungs- u. Ferien- stätte Eichsfeld

Region Heilbad Heiligenstadt

Ein Urlaubsort, der Bildung und Erholung vereint
Willkommen in der Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld – dem perfekten Ort für einen unvergesslichen Urlaub! Es erwartet Sie eine Kombination aus erholsamen Urlaubstagen und inspirierenden Kursen. Ob Sie mit der Familie, Freunden oder allein reisen, bei uns finden Sie die ideale Umgebung inmitten des wunderschönen Eichsfelds.

Nehmen Sie an Bildungsurlaube und Workshops teil – von Kunst & Geschichte über Stressprävention bis hin zu Persönlichkeitsentwicklung haben wir ein breites Angebot.

In unseren Familien-Ferienzeiten können Sie durchatmen und sich selbst etwas Gutes tun, während Ihre Kinder betreut werden. Mit kreativen, entspannenden und spielerischen Angeboten sowie Wanderungen garantieren wir Urlaubsspaß für die ganze Familie.

Bildungshaus „Marcel Callo“

Lindenallee 21, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606-667402
www.mch-heiligenstadt.de

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Eichenweg 2, 37318 Uder
Telefon 036083 42311
www.bfs-eichsfeld.de





Hotel Norddeutscher Bund

Region Heilbad Heiligenstadt

Das Hotel mit seinen schnuckeligen Zimmern, Suiten und attraktiven Hotelarrangements lädt Sie ein, nach einer Wanderung, einer Etappe mit dem Fahrrad, einer Stadttour oder auch auf Geschäftsreise einen Stopp einzulegen und den Tag entspannt ausklingen zu lassen. Genießen Sie Ihren Aufenthalt im wahrscheinlich schönsten Stadthotel Heiligenstadts.

Unser Restaurant in Heiligenstadt ist weit über die Grenzen des Eichsfelds hinaus bekannt und was in unserer Landhausküche kreiert wird, ist seit Jahrzehnten beliebt und heiß wie kalt begehrt. Neben unserer facettenreichen und feinen Speisekarte erwartet Sie in unserem Restaurant eine erlesene, sorgfältig ausgewählte Weinkarte mit Genussklassikern von Thüringer Winzern und Weinbauern aus Südeuropa.

Hotel Norddeutscher Bund

★★★★S

Göttinger Straße 25, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon 03606-55300

www.hotel-norddeutscher-bund.de



Burg Bodenstein

Region Leinefelde-Worbis

Bei uns können Sie Urlaub mit der ganzen Familie machen. Sie übernachten in gemütlicher und familienfreundlicher Atmosphäre. Nutzen Sie die vielen Spiel- und Freizeitmöglichkeiten oder starten Sie von hieraus Ausflüge und Wanderungen in die Eichsfelder Umgebung. Wir heißen Sie herzlich Willkommen auf unserer Burg.

Burg Bodenstein

Burgstraße 1, 37339 Leinefelde-Worbis (Bodenstein)

Telefon 036074/97-0

www.burg-bodenstein.de





Eichsfelder-Ferienhaus

Region Leinefelde-Worbis

Gemütliches Nichtraucher-Ferienhaus mit Loggia, Wintergarten und Garten in ruhiger Waldrandlage von Worbis. Parkplätze sind im abgeschlossenen Grundstück vorhanden. Rad- und Wanderwege befinden sich unweit des Ferienhauses. Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, Cafe und Bärenpark sind im Ort. Tiere sind nicht erlaubt. Mindestaufenthalt 3 Nächte.

Hotel Keppler's Ecke

Region Leinefelde-Worbis

Ländliche Idylle, waldige Höhen am Horizont, regionale Köstlichkeiten, herzliche Menschen und ein Urlaubs-Ambiente mit Flair – willkommen in Keppler's Ecke! In unserem Hotel verbinden wir moderne Elemente mit dem traditionellen Charme unseres Hauses. Mit Liebe zum Detail haben wir jedes unserer 16 Gästezimmer individuell eingerichtet.

Nach einem schönen Tag an der frischen Luft oder anderswo genießen Sie bei uns eine erholsame Nacht in stilvollem und sauberem Ambiente. Und nach dem Aufwachen? Steht unser reichhaltiges, regionales Frühstück im separaten Frühstücksbereich schon bereit.

Urig, heimelig, lecker! Willkommen in unserem Restaurant! Wingerode wartet nämlich nicht nur mit dörflicher Idylle und Eichsfelder Kirchengeläut, sondern auch mit einer satten Portion Gastlichkeit auf. Vom sahngekrönten Himbeereis im Sommer über die deftig brutzelnde Gänsebrust im Herbst bis zum Zimsternchen im Winter. Keppler's Eckes Speisekarte schmeckt einfach zu jeder Jahreszeit!

Eichsfelder-Ferienhaus

Alte Chaussee 40, 37339 Leinefelde-Worbis
Telefon 0151-65 18 36 41
eichsfelder-ferienhaus.de



Hotel Keppler's Ecke

★★★★S

Hauptstraße 52, 37327 Wingerode
Telefon 03605 501666
www.kepplersecke.de





Gutshof Vogt

Region Dingelstädt

Der erste Gutshof im Eichsfeld speziell für Radler, Pilger und Biker liegt im verträumten Dörfchen Großtröpper direkt an der thüringisch-hessischen Grenze. Frei nach unserem Motto „Aktiv erholen“ bieten wir euch hier einen ausgewogenen Mix aus Entspannung und Aktion an. Unser Gutshof in der Nähe zum Wald ist der perfekte Ort zum Wandern oder Radeln, und um fernab vom Alltag mal die Seele baumeln zu lassen.

Pension: Gutshof Vogt

Hauptstraße 7, 37308 Geismar / Goßtröpper
Telefon 036082 916770
www.gutshof-vogt.de



Dein Tiny House Hotel Wiesenglück

Region Heilbad Heiligenstadt

Erleben Sie Wohlfühlmomente im Tiny House Hotel Wiesenglück. Zwei modern eingerichtete Hausvarianten bieten Freiheit im Urlaub – ob zu zweit, mit Familie oder Freunden. Nachhaltige Ausstattung, Terrasse, Küche, Streaming-TV, Highspeed-Internet und große Betten gehören zum Standard. Einige Häuser mit Hot Tub oder einer privaten Sauna.

Wiesenglück GmbH

★★★★

In der Leineau 4, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 015123675813
www.wiesenglueck.de



Ferienhaus Weitblick

Region Heilbad Heiligenstadt

Erleben Sie ein modernes, freistehendes 90 qm großes **** Ferienhaus im Bauhausstil. Vom skandinavischen Innendesign inspiriert. Das in einer ruhigen Wohngegend der Kurstadt Heilbad Heiligenstadt gelegene Ferienhaus ist ideal für 2 bis 4 Personen.

Ferienhaus Weitblick

Steingraben 31a, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606/614040
ferienhaus-heilbad-heiligenstadt.de





Ferienhaus zur Eiche

Region Heilbad Heiligenstadt

Wir, Manuela und Klaus Röhrig, laden Sie ein, erholsame Tage in unserem gemütlichen Ferienhaus im schönen Eichsfeld zu verbringen. Ob Wandern, Natur genießen oder einfach entspannen – unser Haus ist der perfekte Ort für Ihre Auszeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ferienhaus zur Eiche

Eichenweg 6, 37318 Uder

Telefon 0170 3235703

www.ferienhaus-eiche.de



Ferienwohnung „Für Lieblingmenschen“

Region Heilbad Heiligenstadt

Unsere moderne Wohnung in ruhiger Waldrandlage für bis zu 4 Personen ist gemütlich eingerichtet. Die Küche ist gut ausgestattet, vom Wohnzimmer gehen Sie auf die Terrasse in den Garten. Genießen Sie die Ruhe oder starten Sie zu zahlreichen Aktivitäten im Eichsfeld mit seinem besonderen Flair.

Ferienwohnung „Für Lieblingmenschen“

Goethestraße 27, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon 03606 612885 / Mobil 0177 2277270

fewo.fromm@posteo.de



**Zusammen
etwas bewegen.
Mit der Region,
für die Region.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Eichsfeld**



Hotel „Zum Dün“

Region Heilbad Heiligenstadt

Das Hotel „Zum Dün“ in Heilbad Heiligenstadt liegt ruhig am Waldrand und dennoch zentrumsnah. Familie Senge führt es in zweiter Generation. Wir bieten komfortable Zimmer sowie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Abends genießen Sie Spezialitäten im hauseigenen Restaurant.

Hotel „Zum Dün“

Dünstraße 40, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606 614414
www.hotel-zum-duen.de



Klausenhof

Region Heilbad Heiligenstadt

Am Fuße der Burg Hanstein lädt der Klausenhof mit ausgezeichneter Küche und heimischen Produkten zum Genießen ein. Ob regionale Spezialitäten, Wild aus den Wäldern, Kräutergarten oder Ritteressen am Kamin – hier erlebt man kulinarischen Genuss und Mittelalterflair. Die historische Herberge rundet das Erlebnis ab.

Klausenhof - Das alte Wirtshaus unterhalb Burg Hanstein

Friedensstraße 28, 37318 Bornhagen
Telefon 036081 61422
www.klausenhof.de



Landhaus „Am Westerwald“

Region Heilbad Heiligenstadt

Familiär geführtes Haus mit großzügigem Außengelände und Gastgarten sowie gemütlichen, im Landhausstil eingerichteten Zimmern. Besonders reizvoll sind die selbstgezo- gene Blütenpracht im sommerlichen Gastgarten sowie die Möglichkeit der Wildfütterung im eigenen Damwildgehege. Auf Wunsch sind auch geführte Wanderungen möglich.

Landhaus „Am Westerwald“

Ershäuser Straße 10, 37308 Martinfeld
Telefon 036082 89213
www.landhaus-westerwald-martinfeld.de



Pension „Hohes Rott“

Region Heilbad Heiligenstadt

Dieses 5-Sterne-Gästehaus liegt in einer 3.000 m² großen Parkanlage in Heilbad Heiligenstadt, nur 2 km vom Nationalpark Hainich entfernt – ideal zum Reiten und Radfahren. Die nahegelegene Eichsfeld-Therme bietet Spa, Saunen und Schwimmen. Der Bahnhof ist 15 Gehminuten entfernt, Parkplätze stehen kostenfrei zur Verfügung.

Pension „Hohes Rott“

Nelkenweg 10, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606 / 619399
www.pensionheiligenstadt.de





Gasthaus und Pension „Zur Linde“

Region Leinefelde-Worbis

Der Gasthof liegt ruhig in Wintzingerode mit schönem Blick auf die Burg Bodenstein. Ideal für Spaziergänge, Wanderungen oder Radtouren. Für Feiern stehen ein großer Saal, drei kleinere Veranstaltungsräume sowie ein Biergarten zur Verfügung.

Gasthaus und Pension „Zur Linde“

Am Mühlenberg 25, 37339 Leinefelde-Worbis / OT Wintzingerode

Telefon 036074 621660



Gut Beinrode

Region Leinefelde-Worbis

Historisches Gut mit zwei Ferienwohnungen und Ferienhäusern laden zur Erholung ein. Schulklassen, Familien, Wandergruppen, Pilger, Kirchenfreizeiten und Einzelreisende finden hier ideale Bedingungen.

Selbstversorgung oder Vollverpflegung ist möglich.

Gut Beinrode

Am Gut Beinrode 3,
37327 Leinefelde-Worbis OT Kallmerode

Telefon 03605 546530

info@gut-beinrode.de



Hotel „Drei Rosen“

Region Leinefelde-Worbis

Das Hotel „Drei Rosen“ im Dreiländereck ist ideal für Biker und Ruhesuchende. Der Chef führt Motorrad-Touren selbst durch. Regionale Spezialitäten aus eigener Schlachtung und moderner Küche, Wellnessbereich mit Gradierwerk, Sauna und Infrarotkabine. 39 komfortable Zimmer, WLAN, Aufzug und kostenfreie Parkplätze runden das Angebot ab.

Hotel „Drei Rosen“

★★★★

Braustraße 1 + 3, 37339 Leinefelde-Worbis

Telefon 036074 09760

www.3rosen.de



Pension Leinotel

Region Leinefelde-Worbis

Das Leinotel ist verkehrsgünstig an der A38 gelegen, mit direkter Anbindung an die Autobahn A38 in 2 Kilometern und dem Bahnhof Leinefelde in 200 Metern.

Leinotel

An der Schwellenbeize 6a, 37327 Leinefelde-Worbis

Telefon 03605 - 5422115

www.leinotel.de





Landgasthaus & Hotel „Zur Schänke“

Region Leinefelde-Worbis

Zentral in dem kleinen Dörfchen Bernterode am Rande des Südharzes finden Sie unser kleines familiengeführtes Hotel. Es verfügt über 9 Doppel- bzw. Einzelzimmer (auf Wunsch auch mit Aufbettung). Die Zimmer sind modern und liebevoll eingerichtet. Ein Platz zum Wohlfühlen!

Landgasthaus & Hotel „Zur Schänke“

Ringstraße 1, 37339 Bernterode

Telefon 036076/44441

www.landgasthaus-schaenke.com



Pension Volgenandt

Region Leinefelde-Worbis

Unsere familiengeführte Pension liegt in einem 25.000qm Garten. Perfekt für alle die Ruhe und Erholung suchen. Das Grundstück liegt ca. 1km außerhalb des Ortsteils Breitenbach, in Richtung Hundeshagen.

Pension Volgenandt

Otto-Reutter-Str. 28,

37327 Leinefelde-Worbis OT Breitenbach

Telefon 03605/542775 oder 0160/97719112

www.pension-volgenandt.de



Victor's Residenzhotel Teistungenburg

Region Leinefelde-Worbis

Weite Wiesen und Felder, sanfte Hügel, artenreiche Wälder – und mittendrin: das Victor's Residenz-Hotel Teistungenburg. Hier, im idyllischen Eichsfeld, erwarten Sie moderne Zimmer und Junior-Suiten sowie die 3.000 m² große Victor's Wasser- und Saunawelt mit Schwimmbad, Whirlpool und mehreren Saunen. Entspannen fällt hier leicht.

Victor's Residenzhotel Teistungenburg

★★★★S

Klosterweg 6-7, 37339 Teistungen

Telefon 036071 840

www.victors.de



WEG DER MITTE – Kloster Gerode

Region Leinefelde-Worbis

Innere Einkehr, Entspannung, Kuren, Fortbildungen, Seminare im ganzheitlichen Gesundheits- und Ausbildungszentrum (ehemals Benediktinerkloster), eine Oase der Stille mit idyllischem Klosterpark, eingebettet in wunderschöne Natur. Herzlich willkommen!

WEG DER MITTE - Daya Mullins Stiftung - gemeinnützig – Kloster Gerode

An der Pfannenbreite 5, 37345 Sonnenstein

Telefon 036072-8200 | www.wegdermitte.de





Ferienwohnung „An der Unstrutquelle“

Region Dingelstädt

Im Herzen des schönen Eichsfelds erwartet Sie in unserem Haus eine helle modern eingerichtete Wohnung, welche ideal zum Entspannen ist. Hier finden Sie ein kleines Paradies für Jung und Alt. Der hauseigene große Pool, wie der Garten mit Fischteich und Grillhütte sind sehr einladend. Wir freuen uns auf Sie!

Ferienwohnung „An der Unstrutquelle“

Sackgasse 4, 37351 Kefferhausen

Telefon 03607562394

www.ferienhausmiete.de (Objekt Nr.: 56470)



Hotel „Zur Blume“

Region Dingelstädt

In unserem Hause erleben Sie zu jeder Jahreszeit erholsame Tage in familiärer Atmosphäre. Unser Hotel befindet sich in ruhiger und dennoch zentraler Lage im Ort. Genießen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote unserer Region.

Hotel „Zur Blume“

Hauptstr. 26, 37359 Küllstedt

Telefon 03607564718

www.hotel-zur-blume.de



WIRTSCHAFTSBETRIEBE
MÜHLHAUSEN GmbH

ENTDECKERTIPPS FÜR MÜHLHAUSEN BADESPASS, ENTSPANNUNG & ABENTEUER

Entspannung im Saunabereich



Badespaß in der Thüringentherme



Der idyllische Campingplatz



Unser Freibad -
ein Paradies für Wasserfans



Restaurant „Zur Quelle“ -
durchgehend warme Küche.



www.campingplatz-am-schwanenteich.de | www.thuringentherme.de



TOURIST INFORMATION

Ratsstr. 20 | 99974 Mühlhausen
Telefon: +49 (0)3601 40477-0
www.tourismus.muehlhausen.de

Ostern - Okt.:
Mo - Fr: 9 - 17 Uhr
Sa, So und Feiertag: 10 - 14 Uhr

Nov. - Ostern:
Mo - Fr: 9 - 17 Uhr
Sa: 10 - 14 Uhr

INFORMATIONEN HIER!



Landgasthof „Alter Bahnhof“

Region Dingelstädt

Der Landgasthof Alter Bahnhof bietet regionale Küche und Übernachtungen in Ferein Häusern, -wohnungen und Hotel. Im Naturpark können Sie aktiven und erholsamen Urlaub erleben.

Landgasthof „Alter Bahnhof“

★★★★★

Bahnhofstraße 69, 99988 Heyerode

Telefon 036024 62310

www.landgasthof-hainich.de



Pilgerunterkunft Kloster Zella

Region Dingelstädt

Das Kloster Zella in malerischer Landschaft heißt Pilger willkommen, die Ruhe und Besinnung suchen. Neue Pilgerzimmer bieten einfache, gemütliche Unterkunft. In historischen Mauern erleben Besucher die besondere Atmosphäre und vertiefen ihren spirituellen Weg.

Pilgerunterkunft Kloster Zella

Kloster Zella 1, 37351 Dingelstädt

Telefon 036026 970111

verein@kloster-zella.de



Pension zur Linde

Region Dingelstädt

Direkt in der Innenstadt, aber ruhige Lage. Unstrutradweg, Pilgerweg, Kanonenbahnradweg und ZOB direkt vor der Haustür. Ein grüner Innenhof lädt zum Verweilen ein.

Pension zur Linde

Lindenstraße 34, 37351 Dingelstädt

Telefon 036075 62834

www.pension-zur-linde-dingelstaedt.de



Apartmenthaus Duderstadt

Region Duderstadt

5 Apartments von 20 bis 86 m² für alle Anlässe wie Urlaub, beruflichen Aufenthalt oder Gesundheitstourismus. Zentral, doch ruhig gelegen mit Garten und Terrassen am südlichen Rand der historischen Altstadt von Duderstadt.

Apartmenthaus Duderstadt

★★★★

Haberstraße 38, 37115 Duderstadt

★★★

Telefon 05527941694

www.apartmenthaus-duderstadt.de





Ferienhaus „Das Häuschen“

Region Duderstadt

Gemütliches Fachwerkhaus von 1736 in ruhiger Lage im Duderstädter Zentrum. Perfekt für Erholung oder Aktivurlaub bis zu fünf Personen. Antiker Charme mit Holz und Lehm trifft modernes Wohndesign und Komfort. Voll ausgestattet für eine entspannte Auszeit!

Ferienhaus „Das Häuschen“

Auf dem Brast 18, 37115 Duderstadt
Telefon 05507 91248 | 0176 50220773
www.das-haeuschen.de



Ferienparadies Pferdeberg

Region Duderstadt

Erleben Sie die perfekte Familienauszeit im Ferienparadies Pferdeberg. Während die Kleinen mit liebevoller Betreuung spielen und entdecken, genießen die Eltern Entspannung und Gemeinschaft. Natur, Abenteuer und Erholung – für die ganze Familie.

Ferienparadies Pferdeberg

Zum Ferienparadies 2, 37115 Duderstadt
Telefon 055275733
www.kolping-duderstadt.de



LET'S GO
ENTDECKE DEINE HEIMAT



DIE BESTEN TIPPS IM FREIZEITPORTAL
GÖTTINGER LAND

- DIE SCHÖNSTEN RADWEGE UND RADTOUREN
- RADTOURENPLANER MIT ÖPNV-ANREISE
- AUSFLUGSZIELE
- RESTAURANTS UND CAFÉS
- WANDERTOUREN
- VERANSTALTUNGSKALENDER

Freizeitportal
GÖTTINGER LAND

www.goettingerland.de

facebook.com/goettinger.land.entdecken
instagram.com/goettinger.land.entdecken



Wohnmobilstellplätze

WoMo Stellplätze Hotel & Restaurant Landhaus „Am Westerwald“

Ershäuser Straße 10,
37308 Schimberg/OT Martinfeld
Telefon 036082 89213
Stellplätze: 3



Stellplatz Adenauerring

Adenauerring 17, 37115 Duderstadt
Telefon 05527 841200
Stellplätze: 20



Wohnmobilstellplatz am Bärenpark

Duderstädter Straße 32,
37339 Leinefelde-Worbis
Telefon 03607420090
Stellplätze: 3

Wohnmobilstellplatz Am Freibad

August-Werner-Allee 10, 37115 Duderstadt
Telefon 05527 841200
Stellplätze: 5

Wohnmobilstellplatz am Gasthof Sonnenstein

Sonnenstein 6, 37345 Holungen
Telefon 03607420800
Stellplätze: 3



Grenzmuseum Schifflersgrund

Platz der Wiedervereinigung 1,
37318 Asbach-Sickenberg
Telefon 036087 98409
Stellplätze: 10



Wohnmobilstellplatz Müllers

Landgasthaus Grenzsak
Dorfstrasse 1b, 37339 Ferna
Telefon 036071 96243
Stellplätze: 20



WoMo Stellplatz Werrabrücke

Straße zur Einheit, 37318 Lindewerra
Telefon 03608798369
Stellplätze: 3



WoMo Stellplatz Lengenfeld u. Stein

Banhofstraße 43,
99976 Lengenfeld u. Stein
Telefon 03602778866
Stellplätze: 6



Stellplätze Wiesenglück

In der Leineau 4,
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 015123675813
Stellplätze: 16



Wohnmobilstellplätze Leinotel

An der Schwellenbeize 6a,
37327 Leinefelde-Worbis
Telefon 03605 5422115
Stellplätze: 4



Campingplätze

Bergwiese Thüringen

Inh. Erich Gaßmann
Trift 73, 37318 Thalwenden
Telefon 036083-149956
Mobil 0170-8487411
info@bergwiese-thueringen.de
Stellplätze: 20



Camping Oase Wahlhausen

Inh. Fam. Gastrock-Mey
Kreisstr. 32, 37318 Wahlhausen
Telefon 036087 98671
info@camping-oase.de
Stellplätze: 40



Comfort Camping Seeburger See

Seestraße 20, 37136 Seeburg
Telefon 0550 71 319
Mobil 0151 2297 4221
info@campingseeburgersee.com
Stellplätze: 120



Campingplatz Nesselröder Warte

Inh. Ursel und Markus Benseler
Nesselröder Warte 1, 37115 Duderstadt OT Nesselröden
Telefon 05508 1364
benseler@t-online.de
Stellplätze: 35



Barrierefreies Eichsfeld

Im barrierefreien Eichsfeld erleben alle Gäste erholsame Tage – mit zugänglicher Natur, Kultur und herzlicher Gastfreundschaft, ganz ohne Hürden.

*Barrierefreiheit im Eichsfeld heißt:
ankommen, mitmachen, dazugehören
– ohne Einschränkungen.*



Das Eichsfeld heißt alle Gäste herzlich willkommen – auch jene mit Mobilitätseinschränkungen, Seh- oder Hörbeeinträchtigungen. In den vergangenen Jahren hat sich die Region gezielt dem Thema Barrierefreiheit gewidmet und bietet heute viele Möglichkeiten für einen entspannten Urlaub ohne Barrieren.

Zahlreiche Unterkünfte, wie Hotels, Ferienwohnungen und Gästehäuser, sind barrierearm oder barrierefrei ausgestattet – mit ebenerdigen Eingängen, Aufzügen, rollstuhlgerechten Bädern oder entsprechender Infrastruktur. Auch in gastronomischen Betrieben wird auf gute Zugänglichkeit und flexible Bedürfnisse geachtet.

Ein besonderes Highlight sind die barrierefreien Natur- und Kulturangebote. Im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal ermöglicht das Naturparkzentrum Fürstenhagen barriere-

freie Ausstellungen und Informationen. Auch das Grenzlandmuseum Eichsfeld in Teistungen ist barrierefrei zugänglich und bietet informative Einblicke in die Geschichte der innerdeutschen Grenze.

Für kulturelle Erlebnisse sorgen das Eichsfeldmuseum und das Literaturmuseum „Theodor Storm“ in Heilbad Heiligenstadt, die beide barrierefrei zugänglich sind. Der Rosengarten des Literaturmuseums lädt zudem zum Verweilen ein.

Viele touristische Informationsstellen im Eichsfeld bieten spezielle Hinweise zur Barrierefreiheit an – auf Wunsch auch telefonisch. Wer Unterstützung benötigt, findet in der Region aufgeschlossene Gastgeber und hilfsbereite Menschen, die Barrierefreiheit nicht nur als bauliches, sondern auch als menschliches Anliegen verstehen.

Impressum

Herausgeber

HVE Eichsfeld Touristik e.V.
Leinefelde
Conrad-Hentrich-Platz 1
37327 Leinefelde-Worbis
Telefon 03605 2006760
info@eichsfeld.de
www.eichsfeld.de



Layout und Gestaltung

bbsMedien – Die Kreativagentur
Sophienstraße 91
99817 Eisenach
Telefon 03691 708574

Druck

Calendarium promotion GmbH
Am Röderweg 1
99820 Hörselberg-Hainich
Telefon 036920 70030
info@calendarium24.de

Trotz sorgfältiger Überprüfung aller angegebenen Daten übernehmen wir keine Haftung für deren Richtigkeit sowie Änderungen während der Gültigkeit dieses Heftes. Alle Angaben entsprechen dem Zeitpunkt der Herausgabe. Alle nicht aufgeführten Bilder wurden entweder vom HVE Eichsfeld Touristik e.V., dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal oder aus der Datenbank Thüringer Content Architektur Tourismus (ThüCAT) zur Verfügung gestellt. Die Bilder im Unterkunftsverzeichnis ab S.74 wurden von den Gastgebern zur Verfügung gestellt. Die Rechte liegen bei den jeweiligen Anbietern.

Fotonachweise

Titel: HVE Eichsfeld Touristik e.V. (F: Tino Sieland)
Innen: S.8 Eichsfelder Ritterschaft, S.16/17 Rene Weißbach (Stadt Leinefelde-Worbis), S.18/19 Stadt Dingelstädt, S.20/21 Gästeinformation Duderstadt, S.24 oben links Copterfreunde Hessen, S.53 Klaus Nennewitz, S.59 Golfen pixabay, S.60 Reiten pixabay



Ministerium für Wirtschaft,
Landwirtschaft und
Ländlichen Raum





200 km



Erfurt
90 km

Würzburg
260 km

Köln
305 km

- Ort
- Waldgebiet
- Fluss
- Quelle
- Eisenbahnlinie
- Autobahn
- Bundesstraße
- Landes- und Kreisstraßen
- Naturparkweg „Leine-Werra“
Qualitätsweg Wanderbares Deutschland
- Naturparkzentrum Fürstenthagen

10 km

Zeichenerklärung



ADFC-Qualitätsradroute



Einkehrmöglichkeit



Aussicht



Stempelstelle



Service Q



Bett & Bike



Naturpark-Partner



Wanderbares Deutschland



Internet



hauseigener Parkplatz



Restaurant / Frühstücksraum



Rollstuhlgerecht



Haustiere erlaubt



Waschmaschine u./o. Trockner



kombiniertes Wohn-/
Schlafzimmer



Garten / Terrasse



Balkon



Allergikerzimmer



Fahrradunterstellmöglichkeit



E-Bike Ladestation



E-Auto Ladestation



Wellnessbereich



Lift / Aufzug



Stromversorgung



Wasserversorgung



Wasserentsorgung

E

...rlebnisreich

I

...nteressant

C

...hristlich

H

...errlich

S

...agenhaft



F

...reundlich

E

...rholsam

L

...ändlich

D

...eftig



www.eichsfeld.de